

FC SCHEVEN ECHO

Das Verein Magazin

Festschrift zum 75 jährigen Jubiläum

Grußwort des Schirmherren und Ortsvorstehers



Liebe Mitglieder und Freunde des FC Scheven,

vor einiger Zeit traf ich einen Mann aus Weilerswist. „Woher kommen Sie eigentlich?“ fragte er mich. Wahrheitsgemäß antwortete ich: „Ich bin aus Scheven“. Da sagt der Mann aus dem „hohen Norden“ des Kreises Euskirchen doch tatsächlich wie aus der Pistole geschossen: „Da gibt es doch einen Fußballverein mit der tollen Jugendarbeit!“ Merke: Man muss nicht in der ersten Bundesliga spielen, um bekannt zu werden.

Dieses kleine Erlebnis führt zum Kern der Erfolgsgeschichte des FC Scheven: Seit Generationen steht der FC für Teamgeist, Zusammenarbeit und Freundschaft. Er bringt verschiedene Generationen zusammen, in ihm werden Neubürger integriert, Alteingesessene etabliert und alle zusammen stellen eine Menge Veranstaltungen auf die Beine. Es gab Sternstunden wie den Aufstieg in die erste Kreisliga, aber auch Jahre ohne Triumph und Höhepunkte. Doch der „Spirit“ von Scheven, der dem FC offenbar innewohnende Geist, ist spürbar, fast immer und überall.

Der eingangs erwähnte Weilerswister hat natürlich recht: Unsere Jugendarbeit ist vorbildlich! Von weit und breit kommen „Pänz“ und Jugendliche in den Nordostzipfel der Gemeinde Kall, um hier Fußball zu lernen und bei uns mit dabei zu sein. Man muss kein Prophet sein, um vorauszusagen, dass diese Super-Jugendarbeit Früchte tragen wird. Unsere neue erste Mannschaft kämpft um Siege, aber (noch) nicht immer mit Erfolg. Was schon zu spüren ist, sind guter Mannschaftsgeist und großer Einsatz. Damit wird heute das Fundament für die Erfolge von morgen gelegt!

Auch im Dorfleben von Scheven spielt der FC eine große Rolle. Die Kicker und Vereinsmitglieder sind Leistungsträger unserer dörflichen Gesellschaft und ihrer Einrichtungen und Feste. Stichworte sind die jährlichen Müllsammelaktionen, Weihnachtsmarkt, Thekendienst in der Dorfwirtschaft und in vielen Situationen auch Hilfestellung für andere Vereine im Dorf.

Erfolg hat meistens einen Namen. Oder mehrere Namen . . . Die Vorsitzenden der vergangenen Jahre, Heinz-Peter Hahn und Karl-Josef Klinkhammer haben jedenfalls wesentlich zum Erfolg beigetragen. Aber man darf auch diejenigen nicht vergessen, die nicht im Rampenlicht stehen, und doch stets auf dem Posten sind. Nichts würde ohne sie funktionieren: Andy Busch, Trainer und Leiter der Jugendarbeit, die Jugendtrainer Stefan Becker und Thorsten Blank, die Schatzmeisterin Petra Dederichs, und, und, und ...

Für all das sage ich Danke und wünsche dem FC Scheven viele erfolgreiche Jahre und ein wunderschönes Fest zum 75 jährigen Jubiläum.

Ihr

Hans Reiff



<p>KLINKHAMMER TISCHLEREI</p> <p>Franz-Heinrich Klinkhammer Dipl. Ing. Benzstraße 1 - 53925 Kall Telefon: 0 24 41 / 47 15 Telefax: 0 24 41 / 77 01 78 E-Mail: tischlerei-klinkhammer@t-online.de Internet: www.tischler.de/klinkhammer</p>	<p>Innenausbau</p>	<p>Einbauküchen</p>	<p>Treppen</p>
	<p>Haustüren u. Zimmertüren</p>	<p>Fenster</p>	<p>Wintergärten</p>

Grußwort des Landrates

Liebe Sportsfreunde,

neulich hörte ich ein typisch rheinisches Gespräch zweier Männer in der Kantine des Kreishauses. Der eine fragte den anderen: "Un wie läuf et?", woraufhin der andere entgegnete "Och, erop un eraf". Ich glaube unpräziser und ungefährender kann man die eigene Gefühlslage nicht beschreiben. Und doch steckt wahrscheinlich eine ganze Menge Wahrheit dahinter.

Wenn man sich die Geschichte Ihres Vereines in den letzten 75 Jahren ansieht, dann erkennt man dort auch immer wieder Höhen und Tiefen. Was die Ausstattung des Vereins, die Mitgliederzahlen oder aber die sportliche Komponente angeht, so kann sie durchaus als wechsellvoll bezeichnet werden. Der Blick in die Geschichte tröstet in Zeiten, in denen es schlecht läuft und macht bescheiden in Zeiten, in denen es besonders gut zu laufen scheint. Das ist der große Vorteil, den 75-jährige Vereine wie der FC Scheven haben.

Ihr Verein wurde in einer Zeit gegründet, in der viele Menschen in Europa existentielle Ängste aufgrund des Weltkrieges zu überstehen hatten. Schon damals waren Sport und Fußball im Speziellen ein hervorragendes Mittel, von diesen alltäglichen Sorgen abzulenken und auf andere Gedanken zu kommen. Wenn auch die Sorgen heute andere Dimensionen haben, so ist die Bedeutung des Sportes, zumal ein einer Mannschaft, ungebrochen hoch!



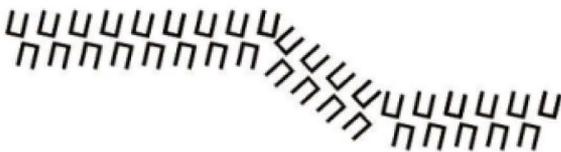
Als 75-jähriger Verein können Sie beherzt und gleichzeitig gelassen die Feierlichkeiten zu Ihrem Geburtstag begehen. Ich gratuliere Ihnen jedenfalls ganz herzlich und wünsche Ihnen, dass Sie "frisch, fromm, fröhlich und frei" (Turnvater Jahn) bleiben, um auch das nächste Jubiläum begehen zu können.

Ihr

Gerwin Bredem



Baggerbetrieb M. Hilger



Gute Hoffnung 53925 Kall

☎ **0178 / 45 11 088**

Hilgermichael@web.de

75 Jahre FC Scheven – ein Anlass zum Feiern! Grußwort des Bürgermeisters



Seit seiner Gründung im Jahre 1940 blickt der FC Scheven auf eine erfolgreiche, aber auch wechselvolle Zeit zurück.

Was mit einer Jugendmannschaft in den Kriegsjahren begann und aufgrund dessen zeitweise nicht leicht umzusetzen war, hat sich zu einer festen Größe für Alt und Jung in Scheven etabliert. Der FC Scheven trat von jeher mit Leidenschaft und stets mit dem gleichen Enthusiasmus auf – unabhängig davon, welche Klasse jeweils bespielt wurde. So viel Herz und Engagement kann nur zum Erfolg führen.

Der Verein bereichert die Dorfgemeinschaft und leistet vor allem im Jugendbereich wertvolle und unverzichtbare Arbeit. Auch war er in der Vergangenheit – neben weiteren Schevener Vereinen – für den

guten Zweck im Einsatz und bietet ortsnahe Hilfe, wenn sie benötigt wird. All dies ist nicht selbstverständlich und hierfür möchte ich meinen herzlichsten Dank aussprechen. Als Bürgermeister der Gemeinde Kall blicke ich mit Stolz auf so viel Engagement und Gemeinschaft.

Ich wünsche dem FC Scheven und seinen Mitgliedern für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und Freude am Vereins- und Gemeinschaftsleben!

Ihr

Herbert Radermacher

Portrait

Generalvertretung der Allianz **Allianz Peters & Linden GbR**

Eine sichere Zukunft braucht
einen starken Partner



Allianz 

Allianz Peters & Linden GbR

Generalvertretung der Allianz

Ronnstraße 1
53925 Kall
peters.linden@allianz.de
www.allianz-peters-linden.de
Tel. 02441.6006
Fax 02441.775028

Bürozeiten

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr
Mo & Mi 15.00 - 17.00 Uhr
Do 15.00 - 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Kostenlose Notfallnummern

Kfz-Schadendirektur: 00800.11223344
Notfall-Telefon: 00800.11224444
Rechtsschutz-Service: 00800.11225555

Grußwort des Präsidenten des Fußball-Verbandes Mittelrhein e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des FC Scheven,

persönlich wie auch im Namen des Fußball-Verbandes Mittelrhein gratuliere ich Ihnen sehr herzlich zum 75. Geburtstag Ihres FC Scheven 1940 e.V.

Ein derartiges Jubiläum feiern zu können, spricht eindrucksvoll für eine solide und lebendige Vereinsbasis und vor allem eine gelungene Einbindung Ihrer Mitglieder über Jahrzehnte.



Mit Freude und auch mit Stolz können Sie darauf ebenso wie auf viele sportlich und gesellschaftlich erfolgreiche Jahre zurückschauen. Ich bin mir sicher, dass Sie den FC Scheven zudem weiterhin mit perspektivischen Überlegungen im Sinne des Vereins und Ihrer Mitglieder lebendig und erfolgreich gestalten, so dass wir Ihnen in 25 Jahren auch zur „vollen 100“ gratulieren dürfen.

Mit ihrem vielfältigen Angebot rund um den Fußball ermöglichen Sie den Kindern und Jugendlichen ebenso wie den Herren, ihrem Hobby Fußball in ihrem Umfeld und langfristig im Sportverein nachgehen zu können. Die Einbindung weit über den Fußballplatz hinaus – ob durch die Aktivitäten in der Dorfgemeinschaft Scheven, durch Müll- oder Altpapiersammelaktionen oder die Organisation von Festen, Sportveranstaltungen und Ausflügen – macht den FC Scheven für Ihre Mitglieder zu einem wichtigen Ort der Zusammenkunft, der Gemeinschaft und Gemeinsamkeit!

Eine solche Vereinsarbeit, die Menschen durch Sport zusammenführt, ist nur möglich, wenn sich zahlreiche ehrenamtliche Trainer, Betreuer und Helfer einbringen.

Daher möchte ich an dieser Stelle allen ehrenamtlich Engagierten meinen herzlichen Dank für ihr uneigennütziges, oftmals jahrzehntelanges Wirken aussprechen.

Mögen die sportlichen und außersportlichen Erfolge Ihres Vereins Ihre Mitglieder auch in Zukunft zu vielen gemeinsamen Aktivitäten zusammenführen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen weiterhin gute Entscheidungen im Sinne des Sports wie seiner Aktiven – auf viele weitere gute Jahre!

Herzlichst,
Ihr



Alfred Vianden
Präsident des Fußball-Verbandes Mittelrhein



SPORT T LEY
T-Shirt Druck
bei Sport Brang - Kall

Werner Ley
02441 - 77 02 77
werner.ley@gmx.de



Grußwort des Pastors

Liebe Sportfreunde,

als Pastor der Pfarrgemeinde St. Antonius Dottel-Scheven darf ich auch in ihrem Namen dem FC Scheven die herzlichsten Glückwünsche zum 75-jährigen Jubiläum aussprechen.

Der Sportverein ist in Scheven ein wichtiges Element der überaus lebendigen Ortsgemeinschaft, wie wir beim dreifachen Jubiläum (70 Jahre FC Scheven, 150 Jahre St. Apollinaris, 100 Jahre TV Scheven) miteinander erfahren durften. Aus meiner Sicht möchte ich nicht die sportlichen Erfolge hervorheben, vielmehr die vielen guten Impulse für unser Zusammenleben.



Der Sport verbindet Generationen, er macht offen und tolerant. Die geistige Prägung durch den Verein fördert die Fairness und die Selbstdisziplin sowie den Kampfgeist in der Verbindung, im spielerischen Gegner in erster Linie den Menschen zu sehen. Ein Sportverein hat die Chance in einer guten Kameradschaft zusammenzustehen. Kümmern Sie sich nicht bloß um die sportlichen Belange, sondern auch um die persönlichen Probleme der Vereinskameraden, wie auch um allgemeine gesellschaftliche Probleme. Gerade auch jungen Menschen geben Sie somit eine wichtige Orientierung und Lebenshilfe. Auf diese Weise helfen Sie mit, in unserem Ort ein gutes Klima zu bewahren, wofür ich Ihnen als Pastor dankbar verbunden bin.

Ihr

Hans-Joachim Hellwig

Domkapitular

**Ultimative Kraft.
Unerreichte Ausdauer.**



**WELT
NEU
HEIT**

**Die neuen Kompakt-Winkelschleifer
ohne Limits.
Weltneuheit: 1.700 Watt**

MADE IN GERMANY

**Neuer Metabo Marathon-Motor: bis zu 50% mehr
Drehmoment, bis zu 20% mehr maximale Abgabeleistung!**

Ein Partner der FirmaTeam-Industriebedarf

metabo[®]
PROFESSIONAL POWER TOOL SOLUTIONS

HAWERA

**Partner und Lieferant
der Fa. TEAM Industriebedarf, Kall**

Grußwort des 1. Vorsitzenden



Liebe Mitglieder, liebe Freunde des FC Scheven,

mit Stolz kann ich sagen, dass der FC Scheven 1940 e.V. in diesem Jahr auf nunmehr 75 Jahre Vereinsleben zurückblicken kann.

Über drei Jahrzehnte durfte ich persönlich den Verein in den verschiedensten Funktionen begleiten, mitgestalten und auch führen. Ich könnte jetzt an dieser Stelle so vieles über die sportliche Situation und die verschiedenen Mannschaften berichten, was ja sicherlich der wesentliche Inhalt unseres Vereines sein sollte. Aber all das sind Momentaufnahmen, die Sie ja unter anderem auch in unserer, so finde ich, ganz gut

gelungenen Festschrift nachlesen können.

Vielmehr ist es mir ein persönliches Bedürfnis über das Vereinsleben allgemein zu berichten. Gerade in der heute schnelllebigen Zeit sind die Beständigkeit eines Vereins und dessen Engagement für das Dorfleben enorm wichtig. In unserem beschaulichen Scheven gibt es eine Vielzahl an Vereinen, die eine große Bandbreite an Interessen abdecken. Umso wichtiger erscheint es mir, dass wir auch künftig weiter und noch enger zusammenrücken. Gemeinsames Ziel soll es sein, unsere Kinder und alle Dorfbewohner in das Dorfleben zu integrieren und Ihnen dafür mit unseren Vereinen und Veranstaltungen eine entsprechende Plattform zu bieten und zu erhalten: Es soll für alle Spaß machen, ein Teil des Ganzen zu sein.

Ich möchte all denjenigen meinen persönlichen Dank aussprechen, die sich für unser Dorf und unsere Vereine einsetzen. Ein Dank aber auch an diejenigen, die unsere Veranstaltungen durch ihren Besuch unterstützen. Denn eine gut besuchte Veranstaltung ist neben dem finanziellen Aspekt immer auch Motivation, in unserem Engagement fortzufahren.

Das Schlusswort möchte ich an den Vorstand, die Trainer und Schiedsrichter des FC Scheven richten: Danke für Eure aufopferungsvolle und beständige Vereinsarbeit. Es macht Spaß mit Euch zusammen, gemeinsam können wir noch vieles bewegen!

Uns allen wünsche ich ein tolles Fest, auf das wir noch lange gerne zurückblicken werden.

Euer



Karl-Josef Klinkhammer
Vorsitzender des FC Scheven 1940 e.V.




Friseur-Salon Marianne

Marianne Schmitz
Bleibachstr.7
53925 Kall-Scheven
Tel: 02441-1020

Der Vorstand des FC Scheven 1940 e.V. (im Jubiläumsjahr)

Ehrenvorsitzender:	Heinz-Peter Hahn
Vorsitzender:	Karl-Josef Klinkhammer
2. Vorsitzender:	Thorsten Blank
Geschäftsführer:	Torsten Teske
1. Kassierer:	Petra Dederichs
2. Kassierer:	Mathilde Hofmann
1. Jugendobmann:	Christoph Radermacher
2. Jugendobmann:	Volker Nießen
Beisitzer:	Andi Busch, Rolf Peusens, Thomas Müller, Philipp Müller und Stefan Becker
Ehrenamts-/Internet-Beauftr.:	Rainer Greuel
Kassenprüfer:	Bernd Balduin und Friedel John
Platzwart:	Willi Beul
Trainer:	Andi Busch, Stefan Becker, Thorsten Blank, Karl-Josef Klinkhammer

Vereinsanschrift: FC Scheven 1940 e.V., Ringstraße 16, 53925 Kall-Scheven
Homepage: fc.scheven@web.de



75

Zum 75-jährigen Jubiläum
gratulieren wir dem

FC Scheven 1940 e.V.
von ganzem Herzen!



SPD Kall - Immer am Ball. Gemeinsam mehr erreichen.



www.spdkall.de

- Tiefbau
- Kanal- und Straßenbau
- Abbruch
- Transporte

H. & P. Schilles
Tiefbau-GmbH

Zülpicher Straße 12
53894 Mechernich
Tel.: 02443/6820
www.schilles-tiefbau.de

Die Vorsitzenden des FC Scheven 1940 e.V. (seit Gründung)

1940 bis 1941	Felix Kleist
1941 bis 1942	Ludwig Schmitz
1942 bis 1957	Jakob Heimbüschel
1957 bis 1963	Ernst Mischling
1963 bis 1965	Servatius Nießen
1963 bis 1969	Heinz-Peter Hahn
1969 bis 1970	Günther Huppertz
1970 bis 1971	Hermann Gülden
1971 bis 1974	Günther Huppertz
1974 bis 1977	Robert Knorr
1977 bis 1980	Bernd Balduin
1980 bis 1984	Gerhard Zurawski
1984 bis 1990	Horst-Peter Jobelius
1990 bis 2010	Heinz-Peter Hahn
ab 23.04.2010	Karl-Josef Klinkhammer

Anmerkung: Von 1970 bis 1980 lief der Spielbetrieb unter der Bezeichnung Spielgemeinschaft Blau-Gelb.

Der Ehrenvorsitzende des FC Scheven 1940 e.V.

Heinz-Peter Hahn

geboren am 02.07.1940

53925 Kall-Scheven, Furtstraße 11

seit 1954 Mitglied beim FC Scheven



Werdegang:

1954 bis 1984	aktiver Spieler (Jugend, Senioren, Alte Herren)
1957 bis 1961	Geschäftsführer
1961 bis 1963	Kassierer
1963 bis 1969	Vorsitzender
1964 bis 1969	Jugendtrainer/-Betreuer
1969 bis 1974	Geschäftsführer
1982 bis 1990	Geschäftsführer
1990 bis 2010	Vorsitzender
2003 bis 2008	Ehrenamtsbeauftragter
seit 23.04.2010	Ehrenvorsitzender des Vereins

Ehrungen:

03.08.1990	Urkunde mit goldener Verdienstnadel durch den Fußballverband Mittelrhein Köln
21.08.2005	Ehrenamtspreis des Fußballverbandes Mittelrhein Kreis Euskirchen

Weitere ehrenamtliche und politische Tätigkeiten:

- 1976 bis 1980 Schriftführer der Dorfgemeinschaft Wallenthal
- 1982 bis 1987 Mitglied des Kirchenvorstandes von Dottel-Scheven
- 1983 Gründungsmitglied der Karnevalsgesellschaft Scheven 1983 e.V.
- 1983 bis 1994 Elferratsmitglied in der Karnevalsgesellschaft Scheven 1983 e.V.
- 1983 Gründungsmitglied des Kirchenchores Dottel-Scheven-Wallenthal und aktiver Sänger
- 1999 Gründungsmitglied der Dorfgemeinschaft Scheven
- 1990 bis 1994 Sachkundiger Bürger des Schulausschusses der Gemeinde Kall
- 1990 bis 1999 Mitglied der CDU-Fraktion der Gemeinde Kall
- 1994 bis 1999 Ratsmitglied der Gemeinde Kall sowie Ortsvorsteher von Dottel, Scheven, Wallenthal und Wallenthalerhöhe



Das Ehrenmitglied des FC Scheven 1940 e.V.

Robert Knorr

geboren am 02.06.1929

verstorben am 20.09.2013

53925 Kall-Scheven, Hühnergasse 4

seit 1964 Mitglied beim FC Scheven

Werdegang:

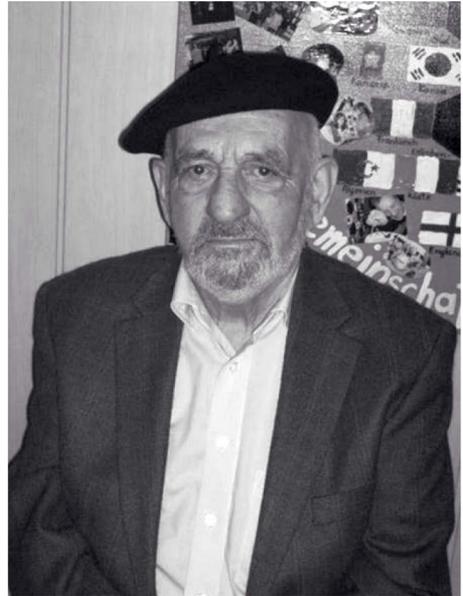
1966 bis 1977 Schiedsrichter

1974 bis 1977 Vorsitzender

1985 bis 2006 Platzwart

1997 bis 2006 Platzkassierer

seit 19.05.2006 Ehrenmitglied des Vereins



Ehrung:

02.12.2006 Urkunde mit der goldenen Verdienstnadel durch den Fußballverband
Mittelrhein Köln

Weitere ehrenamtliche Tätigkeiten:

6 Jahre Vorstandsmitglied der Karnevalsgesellschaft Scheven 1983 e.V.

18 Jahre Herold der Karnevalsgesellschaft Scheven 1983 e.V.

PETERS

WWW.PETERSSPORTTEAM.DE

**SMOOTH JUST
GOT FAST.**



Fresh Foam⁺



new balance

THIS IS #FRESHFOAM. This is #Runnovation.

FC Scheven 1940 e.V. gegen Rassismus

Liebe Leser,

wir, der FC Scheven wollen ein klares Zeichen gegen Rassismus setzen.

Immer wieder lassen uns rassistische Aktionen – wie tägliche Übergriffe in Städten, in öffentlichen Verkehrsmitteln, im Sport oder schreckliche Taten, wie Brandsätze in Asylbewerberheimen – feststellen, dass es leider Menschen gibt, die vor nichts zurückschrecken. Alles wirkt meistens weit weg, aber wir sollten Augen und Ohren offen halten, denn auch in unserem Umfeld besteht die Gefahr, dass es zu solchen Übergriffen kommen kann.

Alleine Redewendungen, Sprüche oder Farbspray-Schmierereien gegen andere Hautfarben oder Nationalitäten können ein erstes Indiz hierfür sein. Dann gilt es Stellung zu beziehen und Zivilcourage zu zeigen, sowie der Sänger Wolfgang Niedecken einmal gesungen hat:

Arsch huh, Zäng ussenander

Für unseren Verein jedenfalls steht fest: Uns ist jede Nationalität willkommen, sei es als Gewinn für den sportlichen Bereich oder aber auch als Möglichkeit andere Kulturen kennenzulernen.

Seit Jahren sind in unseren Jugendmannschaften und unserer Seniorenmannschaft immer wieder Spieler aus anderen Nationen am Ball. Ausgrenzung, Diskriminierung und Fremdenhass haben bei uns keinen Platz. Besonders stolz ist der FC Scheven auf einen Spieler, der den meisten noch unter dem Namen Abdulla bekannt ist. Ihm, einem Spieler mit afrikanischen Wurzeln, der einige Jahre für den Verein gespielt hat, haben wir vom Verein aus unterstützt, bis ihn Schwierigkeiten mit der Aufenthaltsgenehmigung nach München verschlagen haben.

Der Kontakt ist nie abgerissen und umso mehr hat es uns gefreut, als wir im Monat April diesen Jahres von Abdulla einen Anruf erhalten haben, dass er eine Ausbildung als Altenpfleger absolviert hat und eine entsprechende Anstellung gefunden hat.

So hat sich das Blatt gewendet: Jetzt hilft er anderen!

Ein schönes Beispiel dafür, wie Integration im Miteinander erfolgen kann und ein Grund mehr, rassistische Anzeichen im Keim zu ersticken, denn nicht nur im Sport, sondern auch im zivilen Leben werden wir in Zukunft immer mehr auf ein Miteinander mit anderen Nationen angewiesen sein.



Sieh hin!

Hinschauen, wenn andere rassistisch angefeindet werden, ist der erste Schritt im Kampf gegen Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und Gewalt.



Werde aktiv!

Unterstützen und engagieren Sie sich für mehr Respekt, Gleichberechtigung und Toleranz in unserer Gesellschaft.



Erzähl's weiter!

Rassismus geht uns alle an. Jede Stimme ist gefragt. Nur gemeinsam erreichen wir unsere Ziele in allen Bereichen der Kultur.

Quelle: www.gib-rassismus-keine-chance.org

Seit über 60 Jahren in Sötenich



Ihr Fleischerfachgeschäft
Hammes

Karl Hammes
Rinner Straße 6 • 53925 Kall-Sötenich
Telefon: 02441 - 43 23

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung

Jubiläumfestabend 75 Jahre FC Scheven 1940 e.V.

**Freitag, 19. Juni 2015
Saal „Op der Kier“**

Wann?	Was?
18.45 Uhr	Einlass und Sektempfang
19.30 Uhr	Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Karl-Josef Klinkhammer
19.45 Uhr	Grußwort durch den Ortsvorsteher und Schirmherrn Hans Reiff
20.00 Uhr	Ehrung der Bronzemitglieder
20.15 Uhr	Zur Geschichte des FC Scheven 1940 e.V.
20.30 Uhr	Grußwort durch den Landrat Günter Rosenke
20.45 Uhr	Ehrung der Silbermitglieder
21.00 Uhr	Fit for Fun
21.15 Uhr	Grußwort durch den Bürgermeister Herbert Radermacher
21.30 Uhr	Fußballjongleur Tobias Grün
21.45 Uhr	Grußwort durch den Ehrenamtsbeauftragten Heinz van Wersch, Fußballverband Kreis Euskirchen
anschl.	Ehrung der Goldmitglieder und der Mitglieder mit mehr als 60 Jahren Vereinszugehörigkeit
22.00 Uhr	Lichtshow mit Tobias Grün und Linn Borell
22.15 Uhr	Party mit der Musikband „Maryland“

Der Eintritt ist frei. Speisen und Getränke werden zu zivilen Preisen angeboten.

Damit sich Ihr Geld nicht in Luft auflöst!

Druckluftlösungen, ganz nach Ihrem Bedarf.



Partner und Lieferant der Fa. T.E.A.M-Industriebedarf GmbH, Kall

Milwaukee

Elektrowerkzeuge für den professionellen Anwender!

FUEL



**HEAVY
DUTY**

Partner und Lieferant der Fa. Team, Industriebedarf, Kall

Sportfest in Scheven

20. - 21. Juni 2015
Sportplatz Scheven

Samstag, 20. Juni

Wann?	Was?
14.30 Uhr	Spiel der D-Jugend Spielgemeinschaft Scheven/Keldenich
16.00 Uhr	Einlagespiel 1. Mannschaft FC Scheven
17.30 Uhr	Freizeitturnier der Mannschaften FC Scheven Mix, SC Falkenhaus und FC Oberbettingen
anschließend	gemütlicher Ausklang mit DJ Olli und Cocktailbar



Gute Fotos
seit **65** Jahren!

Digitale **Pass- u.**
Bewerbungsphotos

Foto-Studio Sistig
Kall, Bahnhofstr.36
Tel.02441-4338
www.foto-sistig.de

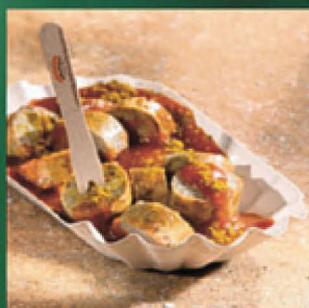
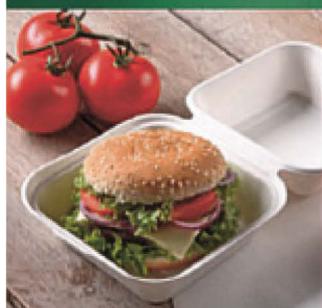
Fotoservice
alle Größen **sofort!**

Sonntag, 21. Juni

<i>Wann?</i>	<i>Was?</i>
11.45 Uhr	Festgottesdienst in der Kirche St. Apollinaris in Scheven unter der Mitwirkung des Kirchenchors Scheven
anschließend	Festzug zum Sportplatz; Frühschoppen mit dem Musikverein Bleibuir
14.30 Uhr	Spiel der Bambini-Mannschaft
während des gesamten nachmittags	Spiel und Spaß für Groß und Klein, unter anderem mit: <ul style="list-style-type: none">▪ Kinderschminken▪ Bella Kinderbaustelle▪ Hüpfburg▪ Ponyreiten▪ Luftballonkünstlerin▪ Nagelbalken▪ Torwandschießen
15.00 Uhr	Spiel der F-Jugend-Mannschaft
16.00 Uhr	Spiel der E-Jugend-Mannschaft
17.15 Uhr	Kasperle-Theater



**PAP*
STAR**



pure

VIELFÄLTIG, PROFESSIONELL UND NACHHALTIG

PAPSTAR pure, nachhaltige Einmalartikel in Top-Qualität mit hohem praktischen Nutzen. Aus 100% nachwachsenden Rohstoffen, biologisch abbaubar und kompostierbar.

Zum Beispiel Kaltgetränkbecher aus Bio-Kunststoff, TÜV-geprüfte Pappteller aus reinem Frischfaserkarton, Holzbestecke aus ungebleichtem Birkenholz, Tissue-Servietten und Tischdecken aus 100-prozentigem Frischfaser-Zellstoff, Teller und Schalen aus Zuckerrohr sowie Bestecke aus Bio-Kunststoff.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.papstar-pure.de und im Internet-Shop unter www.papstar-shop.de

Wer ist wohl wer? (Ratespiel für Profis)



Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

**Man muss wissen, wie es geht,
um zu zeigen, was man kann.**

Das ist so beim Fußball,
das gilt auch für uns.



Geschäftsstellenleiter **Winfried Stratmann**

Gemünder Straße 19 • 53925 Kall • Telefon 02441 6316

Dr. Felix-Gerhardus-Str. 7 • 53894 Mechernich • Telefon 02443 9032301

winfried.stratmann@gs.provinzial.com

www.provinzial.com

FEYBACHER

EDELSTAHL DESIGN

TIMO LITZBARSKI

Meinerzhagenerstr. 14
53894 Mechernich

Tel.: 02443 310720
Mobil: 0176 23546666

Homepage: www.feybacher-edelstahl.de
E-Mail: info@feybacher-edelstahl.de

75 Jahre FC Scheven – ein Rückblick

Das 75-jährige Vereinsleben des FC Scheven ist reich an Erfahrungen und Erlebnissen rund um den Fußball, jedoch immer verknüpft mit der Geschichte unseres Ortes. Viele Ereignisse sind unseren älteren Mitbürgern noch in Erinnerung geblieben, andere sind verblasst oder in Vergessenheit geraten. Viele jüngere Vereinsmitglieder kennen den FC Scheven nur von heute. Wir wollen in unserem Jubiläumsheftchen einige Rückblicke in die Vergangenheit wagen. Es kann nur ein Auszug aus all dem Erlebten sein – alles andere würde den Rahmen sprengen. Jedoch sind diese Ausschnitte aus dem Vereinsleben durchaus geeignet, die stolze Tradition unseres Vereins herauszustellen. Sie soll auch unsere jüngeren Mitglieder animieren, die Pfade ihrer Vorgänger zu betreten, damit der FC Scheven erwartungsfroh in die Zukunft blicken und vielleicht wieder an die Erfolge der Vergangenheit anknüpfen kann.

Und so fing es an

Bis zum Jahre 1940 gab es in Scheven auf Vereinsebene lediglich einen Turnverein, der auch heute noch existiert. Im gleichen Jahr jedoch erwirkte Josef Reger aus Wallenthal die Vereinsgründung eines Fußballvereins bei dem damaligen Kreisfußballobmann Emil Geißen und so wurde zur ersten Vorstandswahl im Vereinslokal Eisenhuth aufgerufen.

Danach begannen Jakob Heimbüchel als 1. Vorsitzender, Josef Reger als 2. Vorsitzender sowie Peter Evertz als Geschäftsführer mit der Vorstandsarbeit.

Nach der Vereinsgründung und der Vorstandswahl konnte der aktive Spielbetrieb des FC Scheven beginnen. Wegen des Krieges standen zur Gründungszeit aufgrund des Krieges jedoch



kaum Seniorenspieler zur Verfügung. Deswegen wurde zunächst eine Jugendmannschaft aufgebaut, deren Spielalter zwischen 14 und 18 Jahren lag. Mit einer Sondergenehmigung war es zudem möglich, über diese Jugendlichen hinaus vier Spieler im Alter von bis zu 21 Jahren einzusetzen.

Bevor der Spielbetrieb allerdings aufgenommen werden konnte, war es notwendig, die Spieler mit einem einheitlichen Trikot einzukleiden. Für die „Kluft“ waren allerdings Bekleidungsmarken – etwa vergleichbar den bekannteren Lebensmittelmarken – notwendig. Die Spieler steuerten – soweit vorhanden – hierfür selbst ihren Anteil bei. Den Großteil der benötigten Bekleidungsmarken erbrachte jedoch eine Sammlung im Dorf Scheven, welche die Spieler selbst durchführten. Hierbei scheuten die Sammler keine Mühen und wickelten regelrechte Tauschgeschäfte ab. So stiftete beispielsweise ein Landwirt Weizen, der umgehend verkauft wurde und somit in barer Münze für den Trikotkauf zur Verfügung stand.

Der kaufmännischen Cleverness der Spieler war es zu verdanken, dass schon bald das erste Trikot angeschafft werden konnte. Dieses wurde im Übrigen direkt vom Sporthaus Dresden aus Dresden angefordert, da die damals in der Nähe ansässigen Sportbekleidungshäuser nicht mit den dortigen Preisen konkurrieren konnten. Die Fußballschuhe mussten die Spieler selbst beisteuern und nicht selten wurden diese mit selbst hergestellten Lederstollen bestückt.

Nachdem nun Fußballschuhe und die erste Kluft, bestehend aus Hose, Stutzen und Trikot in den traditionellen Vereinsfarben blau-weiß angeschafft worden waren, blieb nur zu hoffen, dass die Spieler ihre Einsatzbereitschaft und Cleverness auch auf dem Sportplatz unter Beweis stellen würden, um dem FC Scheven zu sportlichem Ruhm zu verhelfen.

Obwohl es am Anfang sehr schwer war, die Spieler, die nicht selten aus den umliegenden Orten zusammengesucht wurden, zu einer Mannschaft zu vereinen, konnte man auf dem damals bereits vorhandenen Sportplatz „ALENBERG“ zur ersten Jugendmeisterschaft im Kampf um Punkte antreten.



BMS BALKONBAU

BALKONBAU MIT SYSTEM

*Für neue
Ausblicke...*

BMS Balkonbau GmbH

Antweiler Höll 1 | 53902 Bad Münstereifel | Telefon 0 22 53-5 42 26 33

 www.facebook.com/BMSbalkonbau | www.bms-balkonbau.de

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK



Wir helfen sofort.
Ohne Wenn und Aber.

DEVK Geschäftsstelle
Nils Portofée
Bahnhofstr. 30
53925 Kall
Tel.: 02441 771755
E-Mail: Nils.Portofee@vtp.devk.de



Folgende Spieler standen im Jahr 1940 in der ersten Mannschaft des FC Scheven: Jakob Heimbüchel, Josef Reger, Johann Thelen, Josef Jobelius, Hubert Pütz, Ewald Eisenhuth, Toni Fey, Heinrich Schäfer, Michael Evertz, Ludwig Koch, Josef Schuer, Franz Nettersheim (nicht auf dem Bild), Johann Mies, Peter Evertz, Peter Schäfer, Josef Wollenweber, Josef Sieberath, Josef Linden, Josef Pütz und Wilhelm Schmitz.

Im Jahre 1942 wurde die Mannschaft kriegsbedingt auseinandergerissen und der Spielbetrieb musste von 1942 bis 1946 eingestellt werden.

Ein kleiner Exkurs

Um das Jahr 1946 wurde in Scheven eine Damen-Handballmannschaft gegründet. Diese Mannschaft spielte wie die Herren in den traditionellen Vereinsfarben blau-weiß. Die Trikots wurden von den Damen selbst angefertigt. Sie trainierten regelmäßig in der Woche auf dem Schevener Sportplatz und nahmen an Meisterschaften auf dem offenen Feld teil, die ähnlich wie beim Fußball ausgespielt wurden.



Von links in der oberen Reihe: Lisbeth Lingscheid, Erna Reitz, Klementiene Züll, Christine Heimbüschel und Luise Göbbel. In der Mitte: Anna Groß, Helene Mieseler, sowie Maria Peters. In der unteren Reihe: Maria Pütz, Elisabeth Heimbüschel und Anna Peters.

Fußball nach dem Krieg

Als 1946 der Spielbetrieb wieder aufgenommen wurde, konnte der FC Scheven erstmalig mit einer Seniorenmannschaft zu einer Fußballmeisterschaft antreten. Dazu ist anzumerken, dass es aufgrund der vielen Gefallenen im Kriege nur eine Kreisklasse gab.

Der erste große sportliche Erfolg ließ dann auch nicht lange auf sich warten. Im Jahre 1948 wurde zum ersten Mal der Willi-Müller-Wanderpokal ausgespielt, den der FC Scheven dann auch prompt erringen konnte.

In vier regionalen Gruppen ermittelten je 8 Mannschaften im K.O.-System zunächst einen Gruppensieger. Die vier regionalen Gruppen waren die Bezirke Mechernich, Kall, Blankenheim und Schleidener Tal. Folgende Mannschaften konnten sich als Gruppensieger durchsetzen und somit für die nächste Runde qualifizieren:

RESTAURANT

*griechische & internationale
Spezialitäten*

Hochwertige Speisen in gemütlicher Atmosphäre

Öffnungszeiten

Mi-Sa 18:00 Uhr bis 23:00 Uhr

So 11.30 bis 15:00 Uhr & 17:30 bis 22:30 Uhr

Bei Vorbestellung Sonderöffnungszeiten

Kegelbahn & Biergarten

**ideal für Gesellschaften bis 45 Personen
(egal ob Frühstück, Brunch, Geburtstage,
Taufen, Kommunionen oder Hochzeiten)**

Hauserbachstr. 71

53894 Mechernich-Eiserfey

Inhaber Johannes Kaounis

„Feytal“



Janni.Kaounis@t-online.de

Telefon 02484 - 2346

Bezirk Kall: Kaller SC
Bezirk Blankenheim: Blankenheim
Bezirk Schleidener Tal: Hellenthal
Bezirk Mechernich: FC Scheven

Die nächste Runde wurde mit einem Hin- und Rückspiel – jeder gegen jeden – wie eine Meisterschaft im Punktesystem ausgespielt. Vor dem letzten Spieltag führte der FC Scheven die Tabelle mit einem Punkt vor dem Kaller SC an. Im letzten Spiel gegen den Kaller SC musste daher die Entscheidung fallen. Dieses hochdramatische Spiel endete schließlich 5:5 und verhalf dem FC Scheven zum Sieg des Willi-Müller-Wanderpokals.



Mannschaftsfoto der Sieger: Wilhelm Schmitz, Klaus Schmitz, Wilhelm Greuel, Josef Jobelius, Johann Peters, Leo Krämer, Johann Mies, Karl Schumacher, Ewald Eisenhuth, Anton Heimbüchel und Toni Fey.

Der Spielbetrieb des FC Scheven nahm seinen Lauf und die Mannschaft spielte von 1947 bis 1956 in der ersten Kreisklasse. In den Jahren 1953 und 1954 wurde in Eigenregie das Sportlerheim gebaut, welches im Jahre des 50. Jubiläums der neuen Sportanlage weichen musste.

Mangelnder Nachwuchs war die Hauptursache für nachfolgende sportliche Misserfolge. Hatte die Mannschaft des FC Scheven auch lange in der ersten Kreisklasse eine führende Rolle innegehabt, waren der Abstieg in die zweite Kreisklasse im Jahr 1956 und gar der Abstieg in die dritte Kreisklasse im Jahr 1966 nicht zu vermeiden. Dennoch wurde nie aufgegeben und die Spiele in der zweiten und dritten Kreisklasse mit der gleichen sportlichen Einstellung absolviert, wie früher in der ersten Kreisklasse.

Im Jahr 1963 wurde der Schevener Sportplatz umgebaut, neu eingesät und aus diesem Grunde mit einer Platzsperre versehen. Die Heimspiele mussten während dieser Zeit in Voißel ausgetragen werden.

Es dauerte fast bis zum Mai 1967 (also vier Jahre), ehe die Sportanlage wieder freigegeben wurde. Zu diesem Anlass weihte der damalige Pfarrer Robleck die neue Sportanlage ein und der Landrat Linden führte den Anstoß zu einem Fußballspiel zwischen Scheven und Kalenberg aus. Dieses Spiel endete 3:3.

Herzlichen Glückwunsch!

Zum 75 jährigen Jubiläum des FC Scheven,
gratuliere ich ganz herzlich und wünsche weiterhin alles Gute.
Wenn Sie einmal einen Rat brauchen, bin ich gerne für Sie da.



Raphael Tümmeler

Aachener Str. 1 a
53925 Kall

raphael.tuemmler@allianz.de
www.allianz-tuemmler.de

Tel. 0 24 41.56 27
Fax 0 24 41.0 24 41 49 15

Allianz 

Fusion

Im Jahre 1970 kam es zu einer Fusion mit Kalenberg und die Mannschaft spielte fortan unter dem Namen SG Blau-Gelb 70, wobei der Verein FC Scheven jedoch nach wie vor bestehen blieb. Diese Fusion wurde 1980 gelöst und für den Spielbetrieb der Gründernamen FC Scheven 1940 wieder angenommen. In den Jahren 1970 bis 1980 wurden insbesondere im Jugendbereich Erfolge erzielt. So wurde die A-Jugend in der Spielzeit 1975/1976 Staffelsieger. Dieser Staffelsieg berechnete zum Endspiel um den Kreismeistertitel gegen Dreibern-Herhahn, welches im Hin- und Rückspiel ausgetragen wurde. Das erste Spiel endete 1:1 (Halbzeit 0:0). Eine Woche später – am 24.04.1976 – wurde das Rückspiel mit 4: 2 gewonnen und der Kreismeister der A-Jugend hieß Blau-Gelb 70. Im gleichen Jahr drang die Mannschaft bei der Ausspielung des Fußballverbands-Pokals auf Mittelrhein-Ebene weit vor. So war es keine geringere als die A-Jugendmannschaft von Bayer 04 Leverkusen, die zum Spiel auf dem Alenberg begrüßt werden konnte. Das Spiel endete äußerst knapp mit 3:2 für Leverkusen. Zur Halbzeit hatten die Blau-Gelben noch sensationell mit 2:1 geführt. Das Spiel war ausgeglichen und es hätte am Ende auch mit einem Sieg für die aufopfernd kämpfenden Einheimischen abgepfiffen werden können. Selbst Spieler und Betreuer der Gastmannschaft waren von der Atmosphäre und Spielstärke des Gegners so beeindruckt, dass sie auf die Hälfte der ihnen zustehenden Zuschauereinnahmen verzichteten. Gegen Bayer 04 Leverkusen spielten: Thomas Heinen, Peter Evertz, Klaus Schnichels, Peter Derichsweiler, Hermann-Josef Schnichels, Ralf Claßen, Hermann-Josef Klinkhammer, Dietmar Zweber, Bernhard Mertens, Willi Müller, Frank Mertens, Dietmar Valder und Wolfgang Velser.





Kniend von links: Dietmar Zweber, Hermann-Josef Schnichels, Hermann-Josef Klein, Thomas Heinen, Horst Reitz, Wilfried Weber und Ralf Claßen. Stehend von links: Trainer Bernd Offermann, Frank Mertens, Hermann-Josef Klinkhammer, Klaus Schnichels, Dieter Linden, Peter Derichweiler, Karl-Heinz Krings und Peter Evertz.

Die Seniorenmannschaft von Blau-Gelb 70 spielte zu dieser Zeit noch in der Kreisliga C, so dass ein Großteil der Jugendspieler es später vorzog, in anderen, höherklassigen Vereinen zu spielen.

Es dauerte noch einige Jahre, bis der Kader der Seniorenmannschaft durch nachrückende Spieler aus dem Jugendbereich verstärkt und eine neue gezielte Aufbauarbeit betrieben werden konnte.

Ihr Taxi in Kall

TAXI Goebel

 (0 24 41) - **42 73**

- Krankenfahrten aller Kassen und Privat
- Dialyse- und Bestrahlungsfahrten
- Kurier- und Botenfahrten
- Flughafentransfer



Glas und Spiegel auf Bestellung

Spiegel z.B. mit Facettschliff
VSG, TVG und ESG Gläser
Isolierglas, Plexiglas

Glashandel Scheuver

Tel: 02441/1060
Mobil: 0170/8056969

Fax: 02441/779542
Email: info@gusw.de

Alte Herren

Etwa im Jahre 1965 wurde in Scheven eine Alte-Herren-Mannschaft gegründet. Gleich das erste Spiel lief prima – am Ende wurde ein 1:0 Sieg gegen Strempt gefeiert. Die Mannschaft spielte selbstverständlich unter dem Namen FC Scheven, wurde jedoch wie eine selbständige Abteilung des Vereins geführt. So waren die Spieler und teilweise auch die Zuschauer der „Alten Herren“ sowohl Mitglied im Verein FC Scheven, als auch in der separaten Sportabteilung Alte Herren Scheven. Bis heute konnte diese Abteilung aufrechterhalten werden.

Die Spieler und auch die Zuschauer zahlten für jedes durchgeführte Spiel 1,- DM in die Kasse der „Alten Herren“ ein. Von den erzielten Erträgen konnten kleinere Veranstaltungen der Mannschaft mitfinanziert werden. Im Gegensatz zu früher ist das Durchschnittsalter der „Alten Herren“ Spieler jetzt wesentlich niedriger. Die sportlichen Leistungen der derzeitigen Mannschaft sind sehr wechselhaft. Die Spielerdecke ist für eine eingespielte Mannschaft zu dünn und nicht selten müssen Spiele mit 9 oder 10 Spielern durchgeführt werden.



Auf dem Bild kniend von links: Günther Huppertz, Heinz-Hubert Klar, Peter Bergheim, Franz Jansen und Robert Knorr sowie stehend von links: Josef Müller, Heinz-Peter Hahn, Johann Peters, Theo Balduin, Manfred Nießen, Erhard Sohn, Manhard Fehr, Armin Karls und Josef Ley.



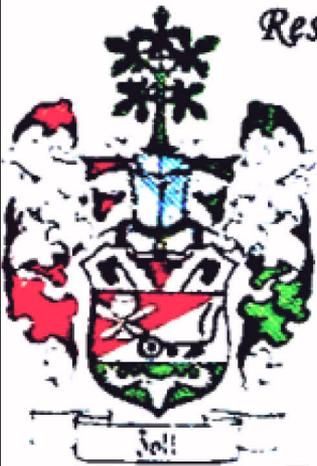
Termine gerne nach Vereinbarung

Studio 12
by Judith Kneutinger

Friseurmeisterin

In den Benden 12
53894 Mech.- Bergheim
0163 -7831763
02484-208950

! Studioeingang hinter dem Haus !

Restaurant

Eifeler Alpenhof

mit eigener Schlachtereie
Besitzer: Fam. Heinz Zöll
- Dienstag Ruhetag -

Eifeler Alpenhof
53925 Kall-Wallenthal
Tel/Fax:(02441) 5404 / 77 93 68
Email:mail@zoell.de / www.zoell.de

Gemeindepokalsieg 1984

Im Jahre 1984 konnte der FC Scheven mit dem Gewinn des Gemeindepokals nach langen erfolglosen Jahren nochmals einen besonderen Erfolg im Seniorenbereich verbuchen. Dieser Erfolg war deshalb unerwartet und etwas Besonderes, da der FC Scheven als krasser Außenseiter und als einzige Kreisliga C-Mannschaft in das Turnier gegangen war.

Bereits im ersten Spiel gegen den zwei Klassen höher spielenden SV Sistig/Krekel (Kreisliga A) wurden die zahlreichen Zuschauer mit einem sensationellen 5:0 durch herzerfrischendes, technisch gekonntes Offensivspiel begeistert. Auch im zweiten Spiel gegen eine verstärkte Zweitvertretung des Kaller SC gab es einen ungefährdeten 3:0 Sieg, der den Einzug ins Finale gegen Gastgeber SV Sötenich bedeutete.

Dieser Tag wird sicherlich heute noch in den Köpfen der damals aktiven Spieler, dem Trainer und den Zuschauern haften geblieben sein, denn nach der regulären Spielzeit stand es 1:1 Unentschieden. Nach 45 Minuten führte Scheven gegen die ebenfalls zwei Klassen höher spielenden Sötenicher – gemessen an den Torchancen – nur mit 1:0. Es war lediglich Rolf Schumacher vergönnt, mit einem platzierten Freistoß flach ins Toreck den guten Torhüter von Sötenich zu überwinden. Thomas Peters und Bernd Glesmann hatten bis dahin gute Möglichkeiten ausgelassen, die Führung auszubauen. Aber dennoch stürmte der FC Scheven nach wie vor unentwegt auf das von Dahmen gehütete Sötenicher Tor, lautstark angefeuert von den zahlreich mitgereisten Zuschauern. Nach der Halbzeitpause fand Sötenich jedoch besser zum eigenen Spiel und agierte wesentlich druckvoller. So war dann nicht zu verhindern, dass der 1:1 Ausgleichstreffer durch Martin Göbbel hingenommen werden musste. In den letzten 20 Minuten kam es zu einem offenen Schlagabtausch, wobei beide Mannschaften noch genügend Gelegenheiten besaßen, das Spiel für sich zu entscheiden.

Da es jedoch nach 90 Minuten immer noch 1:1 stand, musste ein Elfmeterschießen über den Gewinn des Gemeindepokals entscheiden. Hier zeigten die Schützlinge von Sötenichs Trainer, Willi Küpper, Nerven und letztendlich war der Erfolg dem Können von Manni Beuel zu verdanken, der sogar drei Elfmeter glanzvoll abwehren konnte.

Dadurch gewann der FC Scheven schließlich verdient mit 4:3 zum ersten Mal den von Werner Schumacher gestifteten Gemeindepokal. Dieser Sieg wurde anschließend auch entsprechend ausgelassen gefeiert.



Auf dem Foto stehend von links: Elmar Nießen, Rolf Schumacher, Hans-Dieter Timm, Bernd Knie, Willi Draht, Dieter Linden, Hermann-Josef Klinkhammer, Ludger Willmar, Lothar Mies, Thomas Peters und Trainer Rudi Greuel sowie kniend von links: Karl Schumacher, Bernd Glesmann, Manni Beuel, Karl-Josef Klinkhammer und Manfred Timm.



Dr. med. **Thomas Hübner**

Dr. med. **Steffen Hartmann**

Orthopädie
Gemeinschaftspraxis

Kölner Str. 21
53879 Euskirchen

Tel 02251 125555
Fax 02251 127474

www.orthopaedie-euskirchen.de

h.h@orthopaedie-euskirchen.de

FC Scheven holte Pokal - 4:3 nach Elfmeterschießen
(Bericht im „Kölner Stadt Anzeiger“ vom 27.08.1984)

Erst nach einem notwendig gewordenen Elfmeterschießen stand der Sieger des Turniers um den Pokal der Gemeinde Kall fest. Der FC Scheven siegte mit 4:3 (1:1) nach Elfmeterschießen gegen den SV Sötenich und konnte aus der Hand von Bürgermeister Werner Schumacher den Siegespokal in Empfang nehmen. "Die beste Mannschaft hat hier gewonnen", musste Sötenichs 1. Vorsitzender Karl Bach nach der Niederlage seiner Mannschaft, die als Pokalverteidiger ins Spiel gegangen war, anerkennen. Neben einer konzentrierten Abwehrarbeit gefiel bei Scheven das zeitweise flüssige Kombinationsspiel. Rolf Schumacher hatte für die aufopferungsvoll kämpfenden Schevener die 1:0 Führung erzielt. Martin Göbbel gelang für Sötenich in der regulären Spielzeit der Treffer zum 1:1 Ausgleich. Beim anschließenden Elfmeterschießen zeigten die Schützlinge von Willi Küpper Nerven.

In der Zwischenrunde war Sötenich seiner Favoritenstellung noch gerecht geworden. Der FC Keldenich wurde mit 2:1 aus dem Rennen geworfen. Bernhard Mertens und Helmut Bierschenk erzielten die beiden Treffer zum Sötenicher Erfolg. Der FC Scheven hatte den Sprung ins Finale durch einen 3:0-Sieg gegen die Reserve des Kaller SC geschafft.

Schevens Schlussmann Beuel war der "Held von Sötenich"
Scheven 40 holte sich überraschend den Bürgermeister-
Pokal

(Bericht der „Kölnischen Rundschau“ vom 27.08.1984)

Außenseiter FC Scheven 40 (Kreisliga C) gewann in Sötenich überraschend den von Kalls Bürgermeister Werner Schumacher gestifteten Gemeindepokal mit einem Endspielerfolg über Gastgeber und Pokalverteidiger SV Sötenich mit 4:3 (1:1) nach Elfmeterschießen. Bereits in der Vorrunde hatten die Schevener durch klare Erfolge über den SV Sistig/Krekel (5:0) und Kall II (3:0) ihre Stärke unter Beweis gestellt. Nach 90 Minuten hatte es noch 1:1 (1:0) gestanden, nachdem die Schevener insbesondere in der ersten Halbzeit schon hätten alles klar machen können. Nach 45 Minuten führte der C-Kreisligist gegen die zwei Klassen höher spielenden Sötenicher „nur“ mit 1:0. Lediglich Rolf „Toni“ Schumacher traf mit einem platzierten Freistoß flach ins untere Toreck. Berni Glesmann, Thomas Peters und abermals der wieselflinke Glesmann vergaben die klarsten Möglichkeiten. Lautstark unterstützt, stürmte man unentwegt auf das von Dahmen gehütete Sötenicher Tor. Im zweiten Abschnitt kam Sötenich dann jedoch besser ins Spiel, agierte wesentlich druckvoller und kam durch „Mäx“ Göbbel zum Ausgleichstreffer. In der Folgezeit versagten Glesmann bei einem Alleingang abermals die Nerven, als er das Leder erneut am Tor vorbei setzte. Auf der Gegenseite wurde ein Fallrückzieher von Bernhard Mertens sichere Beute des überragenden Schevener Schlussmannes Manfred Beuel, der beim erforderlichen Elfmeterschießen gleich drei (!) Strafstoße mit Bravour abwehren konnte. Er wurde somit zum Vater des verdienten Schevener Sieges. Dies brachte auch Bürgermeister Werner Schumacher bei der anschließenden Pokalübergabe ausdrücklich zum Ausdruck.



Die Siegertruppe unmittelbar nach der Pokalübergabe



EIS CAFE

La Dolce Vita



Mario Taurisano
Bahnhofstraße 24
53925 Kall
Telefon 02441 - 777 89 46
mario_t@hotmail.de



Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihr REWE Center Kall.

REWE Center
Bahnhofstr. 31
53925 Kall

Tel.: 02441/47 28 oder 47 29

Mo. - Sa. **7** bis **22** Uhr geöffnet

REWE
Besser leben.

1985 - Aufstieg in die Kreisliga B

Der Aufstieg aus der Kreisliga C in die Kreisliga B im Jahr 1985 war der wohl größte Erfolg, den der FC Scheven in dieser Zeit verbuchen konnte. Weiterhin war der FC Scheven im Aufstiegsjahr aus dem Kreis Schleiden die einzige Mannschaft, die ungeschlagen die Saison beenden konnte. Lediglich ein Punkt wurde im Heimspiel gegen Keldenich 2 abgegeben. Schmerzlich daran war, weil dies ausgerechnet am Samstag der Schevener Kirmes geschah.

Nachdem die Mannschaft lange Jahre immer wieder nur um Haaresbreite am Aufstieg scheiterte, strebte sie bereits zur Winterpause zielbewusst der Meisterschaft in der Kreisliga C entgegen. Zu diesem Zeitpunkt betrug der Vorsprung zum nächsten Verfolger Hergarten bereits vier Punkte. Zudem hatte Scheven in der Rückrunde im vielleicht alles entscheidenden Spiel gegen Hergarten auch noch Heimrecht.

So ließen die Mannen um Rudi Greuel auf dem Weg zur Meisterschaft in den noch verbleibenden Spielen auch nichts mehr anbrennen und führten bereits am 16. Spieltag mit 7 Punkten vor Verfolger VfL Hergarten. Am 17. Spieltag und somit bereits drei Spieltage vor Saisonende konnte der FC Scheven mit einem Sieg alles klar machen und sich den Aufstieg in die Kreisliga B sichern. Es fehlten jedoch sechs Stammspieler und der Gegner hieß zudem auch noch Keldenich 2. Auf dem Keldenicher Sportplatz reichte es dennoch zu einem mühevollen 3:2 Erfolg durch Tore von Thomas Peters und Hans-Dieter Timm, nachdem es in der Halbzeit noch 1:1 gestanden hatte.

So war die Mannschaft bereits drei Spieltage vor Abschluss der laufenden Saison ungeschlagener Staffelsieger der Schleidener Kreisliga C mit 39:1 Punkten und 111:21 Toren und somit Aufsteiger in die Kreisliga B.



Die Aufsteigermannschaft - Kniend von links: Peter Schulte, Dieter Linden, Hubert Klöser, Manfred Beuel, Hans-Dieter Timm und Bernd Glesmann sowie stehend von links: Elmar Nießen, Karl-Josef Klinkhammer, Thomas Peters, Bernd Knie, Willi Draht, Lothar Mieß, Karl Schumacher, Hermann-Josef Klinkhammer und Trainer Rudi Greuel.

	<h1>Haarwerk</h1> <p>Styling für Damen und Herren</p>
<p>Doris Poth Friseurmeisterin</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.00 bis 18.00 Uhr Sa.: 9.00 bis 14.00 Uhr sowie nach Vereinbarung</p>	<p>Gewerbegebiet I Siemensring 7 53925 Kall Tel.: 02441-771040</p>

*Schevener Meistertitel – Resultat harter Arbeit
Rainer Junker sicherte den A-Junioren von Scheven Titel
FC Scheven nutzte Chancen konsequent*

So lauteten die Schlagzeilen im Sportteil Eifeler Tageszeitungen am 26.02.1989, einen Tag, nachdem die A-Jugend des FC Scheven im Endspiel um die Hallenfußball-Kreismeisterschaft den Gegner FC Dollendorf-Ripsdorf klar mit 6:2 bezwingen konnte. Auf Zufall oder nur Glück war es nicht zurückzuführen, dass der FC Scheven den Hallenfußball-Kreismeister 1989 bei den A-Junioren stellte. Trainer Bernd Balduin trainierte regelmäßig in der Kaller Sporthalle und hatte acht gleichwertige A-Jugendkicker für die Halle zur Verfügung. Im Gegensatz zum Spiel draußen gab es keine vakanten Positionen, da hier durchweg Spieler zur Verfügung standen, auf die Verlass war. Dieses wurde auch durch den Erfolg bestätigt. Mit 33:8 Toren und ohne eine Niederlage stellten die Spieler um Bernd Balduin auch in der Statistik die beste Hallenmannschaft vor dem überraschend im Viertelfinale ausgeschiedenen, bereits als Kreismeister gehandelten Kaller SC. Dass die A-Junioren der laufenden Meisterschaft nur auf Tabellenplatz fünf rangierten, war unter anderem auf das Fehlen zweier wichtiger Spieler aufgrund von roten Karten in entscheidenden Spielen zurückzuführen. Das Spieleraufgebot umfasste Jugendliche aus den Vereinen Golbach, Sistig, Kregel und Scheven, da wegen geburtschwacher Jahrgänge gemeinsame Nachwuchsarbeit betrieben werden musste.





In der Siegermannschaft agierten stehend von links: Jörg Züll, Thomas Offermann, Markus Schäfer, Guido Balduin, Trainer Bernd Balduin sowie Guido Klinkhammer und hockend von links: Marko Michels, Gerd Glesmann sowie Rainer Junker.

Zum Spiel: In einem gutklassigen Endspiel war Scheven von Beginn an immer Herr der Lage und ließ das Spiel des Gegners nie zur Entfaltung kommen. So wurde durch Tore von Rainer Junker, Guido Balduin und Markus Schäfer schon schnell mit 3:0 geführt und erst kurz vor der Halbzeit musste noch der 3:1 Gegentreffer durch den Dollendorfer Ralf Schnichels hingenommen werden. Etwas eng wurde es in der zweiten Halbzeit, nachdem Dollendorf auf 2:3 herankam und zwei 100%ige Torchancen ausließ, die durchaus den Ausgleich hätten bringen können. Nachdem diese kurze Schwächeperiode überwunden wurde, knüpfte die Schevener Mannschaft wieder an die Leistungen der ersten Hälfte an und stellte mit weiteren Toren von Rainer Junker, Guido Balduin und nochmals Rainer Junker den hochverdienten 6:2 Endstand her.

Photovoltaik

Planung
Beratung
Installation

Die
Elektrotechnik
ist das
Herzstück
Ihres **Heims**



WÄRMEPUMPEN

Energie aus
der Natur



ELEKTROTECHNIK
Heimersheim
Immer am Strom
EIB

Hauserbachstr. 10 53894 Mechernich-Eiserfey

Tel. 0 24 84 / 91 10 30 Fax. 0 24 84 / 91 10 32

elektro.heimersheim@t-online.de www.elektrotechnik-heimersheim.de

1. Mannschaft 1989/90

In der abgelaufenen Saison konnten die Mannen um Trainer Rudi Greuel einen 5. Platz in der Abschlusstabelle erreichen. Nachdem anfangs mit einer Minuserie gestartet wurde, konnte durch eine anschließend imponierende Plusserie von 19:1 Punkten wieder das obere Mittelfeld erklommen werden. Hätte nach der Winterpause die Serie fortgesetzt werden können, wäre wohl ein Platz unter den ersten drei erreichbar gewesen.

Dass die Mannschaft genügend Substanz für höhere Ziele besitzt, verraten die guten Leistungen, die gegen die führenden Mannschaften erzielt wurden. Zudem hatte Rudi Greuel die schwierige Aufgabe, vier Leistungsträger zu ersetzen und einen Neuaufbau in der Mannschaft vorzunehmen. Diese Arbeit scheint langsam immer mehr Früchte zu tragen, denn mit dem Gewinn des Gemeindepokals im Jubiläumsjahr wurde ein schöner Erfolg bereits nach Scheven geholt.

Auch im Kreispokal konnte die Mannschaft mit überzeugenden Siegen gegen Wahlen (Kreisliga B, Ergebnis 12:0) und gegen Scbönesseifen (Kreisliga A-Absteiger, Ergebnis 5:1) in das Viertelfinale einziehen. Dort trifft man am 04. August auf die Kreisliga-A Mannschaft des TUS Bergfried Vlatten.



www.kadeco.de

- Lamellenvorhänge
- Jalousien
- Rollos
- Faltscores
- Flächenvorhänge
- Markisen
- Insektenschutz
- Gardinendekorationen
- Gardinen- und Lamellenreinigung

Kölnstr. 34 • 53909 Zülpich
Tel.: 02252 - 6540 • Fax: 81578

Heimtex-Studio Cremer

© greis-werbung.de

Der 15-köpfige Spielerkader setzte sich zusammen aus: Manfred Beuel, Guido Balduin, Marko Mertens, Frank Greuel, Ralph Mertens, Toni Müller, Thomas Sohn, Thomas Peters, Dirk Hofmann, Guido Huppertz, Gerd Glesmann, Bernd Glesmann, Hubert Klöser, Hans-Peter Valder und Markus Schäfer.

Diese Spieler standen auch in der folgenden Saison Trainer Greuel zur Verfügung. Als Neuzugang kehrte dann Karl Schumacher nach einjähriger Tätigkeit beim SV Sötenich an seine alte Erfolgsstätte zurück.

Abschlusstabelle Kreisliga B, Staffel 2

P	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Punkte
1	SG Dahlem /Schmidtheim	26	19	5	2	71:17	43: 9
2	SG Blau-Weiss 69	26	16	4	6	57:31	36:16
3	TuS Lorbach	26	15	5	6	53:29	35:17
4	Fortuna Rohr	26	11	10	5	55:26	32:20
5	FC Scheven	26	14	4	8	55:27	32:20
6	TSV Feytal 2	26	11	5	10	39:34	29:23
7	TuRa Lommersdorf	26	10	8	8	49:45	28:24
8	1. FC Oberahr	26	9	6	11	40:52	24:28
9	TuS Mechernich 2	26	8	6	12	32:49	22:30
10	SG Sportfreunde 69 2	26	8	5	13	56:59	21:31
11	FC Dollendorf/Ripsdorf 2	26	6	6	14	22:41	18:34
12	DJK Mülheim	26	6	5	15	39:76	17:35
13	VfR Pesch	26	4	7	15	26:58	15:37
14	SpVg Bleibuir/Voißel	26	3	6	17	27:77	12:40

Markus Schäfer



Tiefbau
Straßenbau
Außenanlagen

53925 Kall
Tel. 02441-91024

An der Schmelze 1
Fax 02441-91025

m.schaefer-strassen-tiefbau@t-online.de

D-Junioren 1989/90

Der Spielerkader an D-Jugendlichen war zu dünn, um einen Spielbetrieb durchführen zu können, so dass immer wieder mit Spielern aus der E-Jugend aufgefüllt werden musste. So war es auch nicht verwunderlich, dass die Mannschaft frühzeitig in der Vorrunde der Hallenmeisterschaft und in der 2. Pokalrunde ausgeschieden ist. In der Meisterschaft wurde immerhin noch der 7. Platz belegt.

Dem Spielerkader der D-Jugend, der von Manfred Timm trainiert wurde, gehörten an: Sven Timm, Stefan Becker, Marcel Hartung, Rainer Greuel, Frank Lauterbach und Andre Klar.

Da es in der folgenden Saison nicht möglich war, eine C-Jugend-Mannschaft zu melden, wechselten die Spieler Marcel Hartung, Rainer Greuel, Frank Lauterbach und Stefan Becker zum Kaller SC. Dabei wurde vom Verein und dem Trainer eine sehr enge Zusammenarbeit angestrebt, damit es nicht zu den leider schon üblich gewordenen Spielerabwerbungen kommen konnte.

Die Heimspiele der D-Jugend wurden auf dem Schevener Sportplatz ausgetragen.

Abschlusstabelle D-Junioren, Staffel 2

P	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Punkte
1	VfL Hergarten	16	14	1	1	59:17	29:3
2	SG Oleftal	16	13	1	2	102:17	27:5
3	VfL Reifferscheid	16	8	4	4	41:25	20:12
4	TuS Vlatten	16	8	3	5	35:36	19:13
5	SpVg Ländchen/Sieberath	16	7	4	5	31:37	18:14
6	TuS Oberhausen	16	6	3	7	35:56	15:17
7	FC Scheven	16	2	2	12	28:61	6:26
8	SC Kall	16	2	2	12	22:58	6:26
9	SV Nierfeld	16	1	2	13	20:66	4:28



Wir sorgen für:

- Brandschutz
- Umweltschutz
- Energieeinsparung
und beraten neutral



Elmar Brang
Schornsteinfegerbetrieb
Gebäudeenergieberater im Handwerk

Entenpütz 10
53945 Blankenheim/Ripsdorf
E-Mail: elmar@brang.info

Telefon: 0 24 49 / 91 77 84
Telefax: 0 24 49 / 91 90 15

*Der Schevenener Schornsteinfeger
gratuliert dem FC Scheven
zum 75-jährigem Jubiläum*

E-Junioren 1989

Der größte Erfolg, den die E-Jugend in der Saison 89/90 erreichen konnte, war der Vizemeister-Titel in der Hallen-Kreismeisterschaft. Dieser Erfolg ist sicherlich größtenteils auf die gute Arbeit des Trainers Manfred Timm zurückzuführen.

In der Meisterschaft konnte die E-Jugend einen beachtlichen 5. Platz erreichen. Dabei ist zu bedenken, dass die Spieler wegen des Sportplatzbaus auf einer Wiese trainieren mussten.

Neben der Meisterschaft nahm die E-Jugend auch an einigen Turnieren teil, wobei sie folgende Plätze belegte:

E-Jugendturnier in Mechernich: Platz 5

E-Jugendturnier Oberaußem: Platz 6

E-Jugendturnier Glessen: Platz 4

In dieser Saison standen Manfred Timm zur Verfügung: Thorsten Teske, Ralf Schwan, Andre und Jochen Brüllingen, Sebastian Becker, Michael Kratz, Jörg Hoffmann, Christoph Radermacher, Florian Schaar, Marcel Jobelius sowie Ulli Weigel.

In der darauf folgenden Spielzeit erweiterten die Neuzugänge Rene Klöser, Guido Glesmann, Valid Jassine sowie Christoph und Martin Radermacher den Spielerkader.

Abschlusstabelle E-Junioren, Staffel 2

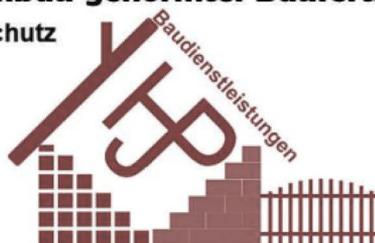
P	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Punkte
1	SV Bronsfeld	18	17	0	1	99:14	34:2
2	SG Blau/Weiß 69 III	18	15	0	3	64:23	30:6
3	VfL Hergarten	18	11	3	4	59:26	25:11
4	TuS Hellenthal	18	12	1	5	63:33	25:11
5	FC Scheven	18	8	3	7	35:37	19:17
6	SpVg Ländchen/Sieberath	18	6	0	12	29:54	12:24
7	SV Nierfeld	18	5	1	12	23:51	11:25
8	SSV Gemünd	18	5	1	12	19:48	11:25
9	SG Oleftal	18	3	2	13	17:54	8:28
10	DJK Hollerath	18	2	1	16	18:87	5:31



Zimmerei & Holzbau

Einbau genormter Baufertigteile

- Holz und Bautenschutz
- Isolierungen
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Dachausbau
- Bodenbeläge
- Holzbau
- Altbausanierung
- Fliesenverlegung
- Dachsanierung
- Reparaturen



*Fachbetrieb
Jürgen Poensgen*

Jürgen Poensgen
Am Alenberg 31
53925 Kall – Scheven

Tel. 02441 - 7777955
Fax 02441 - 502474
Mobil 0177 - 7056885

info@poensgen-bau.de
www.poensgen-bau.de

Ihr Bau - Dienstleistungsunternehmen in Kall und Umgebung

E-Jugend Hallenturnier 1990

Die E-Jugend des FC Scheven wird Vizemeister im Hallenturnier. Die Vorrunde konnten die jungen Spieler mit ihrem Trainer Manfred Timm als Gruppensieger mit 6:2 Punkten und 11:2 Toren abschließen. Im Achtelfinale konnten die Sportfreunde aus Marmagen/Nettersheim klar mit 4:0 besiegt werden. Das Halbfinalspiel gegen den SV Bronsfeld war da schon erheblich schwieriger, doch es reichte zu einem 2:1 Sieg und damit war der Einzug in das Endspiel perfekt. In diesem ausgeglichenen Spiel, in dem die jungen Kicker von vielen mitgereisten Zuschauern angefeuert wurden, musste man sich einer 2:4 Niederlage gegen die Mannschaft von Blau-Weiß 69 beugen. Wie ernst es den Spielern in diesem Spiel war, zeigte sich bei der Siegerehrung, wo manche Träne vergossen wurde. Dennoch war diese Vizemeisterschaft ein Riesenerfolg, insbesondere durch den Umstand, dass am Turnier insgesamt 36 Mannschaften teilnahmen.



Gaby's Masche
Tolles aus Wolle

Gabriele Kamradt
Schmiedegasse 18
53925 Kall-Scheven
Tel. 02441-6027

*Öffnungszeiten: Freitag und Samstag
jeweils 13.00 - 18.00 Uhr*

Gemeindepokalsieg 1990

Nach 1984 schaffte der FC Scheven zum zweiten Mal die Überraschung, den Gemeindepokal der Gemeinde Kall zu gewinnen. Im ersten Spiel gegen Keldenich konnte die Mannschaft nach klugem Spiel einen 2:0 Sieg verbuchen. Die Tore erzielten der in Personalnot eingesprungene Trainer Rudi Greuel und Markus Schäfer. Im zweiten Spiel gegen Sistig/Krekel, die gerade erst in die Bezirksliga aufsteigen konnten, stand man zwar unter Druck, konnte aber das Führungstor von Bernd Glesmann über die Spielzeit bringen und war für das Halbfinale qualifiziert. Diese Leistung ist deshalb besonders hoch zu bewerten, weil die Sistiger mit fast der kompletten Aufstiegs Mannschaft gegen Scheven angetreten waren. Doch noch schwerer sollte es gegen Sötenich werden, die auch nur wenige Spieler der zweiten Mannschaft im Spiel gegen Scheven aufboten. Der Aufsteiger in die Landesliga führte fast planmäßig mit 3:1, als Scheven noch einmal zurückschlug. Die rasante Aufholjagd fand ihren Schlusspunkt mit dem stürmisch bejubelten 4:3 Siegtreffer durch Bernd Glesmann in der Schlussminute, als sich schon alle mit einem Elfmeterschießen abgefunden hatten. Die Tore erzielten Thomas Sohn und Bernd Glesmann (3).

Im Endspiel traf man auf den SV Rinnen, der sich

überraschend gegen den Kaller SC durchgesetzt hatte.

Das Endspiel war überaus hektisch und hart, besonders von Rinnener

Seite. Dies wird durch zwei rote Karten dokumentiert, die gegen Rinnen verhängt wurden. Das Spiel endete 2:1 für den FC Scheven. Doch von dem Spielfluss der vergangenen Spiele war kaum etwas zu sehen. Rinnen ließ einen geordneten Spielaufbau nicht zu. Beide Tore erzielte Thomas Sohn jeweils durch Elfmeter.



**Malerbetrieb
Hamacher
Autolackiererei**

53925 Kall-Wallenthal • Ruf: 02441-5427

Einweihung des neuen Tennensportplatzes mit Flutlichtanlage



Anlässlich unseres 50-jährigen Vereinsjubiläums und nach der feierlichen Sportplatzeinweihung durch Herrn Pastor Bruchhausen, wurde der neue Tennensportplatz mit Flutlichtanlage von der Gemeinde Kall durch Herrn Bürgermeister Werner Schumacher am 05.08.1990 an den FC Scheven 1940 übergeben.



Exkurs zum Neubau des Clubhauses



Durch den Sportplatzneu- und Erweiterungsbau im Jahre 1990 musste unser altes Clubhaus, welches im Zeitraum 1953-1954 durch Eigenleistungen der Mitglieder erbaut wurde, abgerissen werden.

Im März 1987 stellte der Verein den Bauantrag für das neue Clubhaus. Da die Abwässer nicht in

einen Kanal abgeleitet werden konnten, musste für die abschließende Genehmigung bis zur Durchführung der Kanalbaumaßnahme in „der Appellsbach“ gewartet werden. Somit wurde die Baugenehmigung erst im September 1992 erteilt. Im April 1993 begann der Neubau unseres Clubhauses. Die Arbeiten erfolgten durch Eigenleistungen der Mitglieder mit Unterstützung der ortsansässigen Unternehmen.

Die Materialkosten von 95.000,00 DM wurden überwiegend durch Eigenmittel des Vereins finanziert, unterstützt mit 15.000,00 DM durch Spenden von Sponsoren und 10.000,00 DM an Zuschüssen von der Gemeinde Kall. Da der FC Scheven gerade mit Blick auf



die örtliche Verbundenheit und den Nachwuchs die vom Landessportbund vorgegebenen Mindestbeiträge von jährlich 60,00 DM nicht erhoben hat, erhielt der Verein von den Sportverbänden auch keine Zuschüsse.

Vier lange Jahre wurde gewerkelt und gebaut, immer so, wie dem Verein ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung standen. Die Erlöse der Altpapiersammlungen von jährlich ca. 4.000,00 DM sowie den Sportfesten von jährlich ca. 5.000,00 DM haben bei der Finanzierung des Clubhauses sehr geholfen.



Mit der feierlichen Einweihung am 03.08.97 durch Herrn Pastor Bruchhausen wurde das neue Clubhaus mit Duschaum, 2 Umkleiden, Toiletten und Schiedsrichterraum offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Die letzten 25 Jahre

Ab 1990 gab es im Seniorenbereich einige Auf und Ab 's: Trainerwechsel, Auf- und Abstiege...

Beginnend mit dem Jahr 1995 hatte der FC Scheven wieder eine eigene Jugendabteilung, leider wiederum nicht auf Dauer.

Mit Thomas Peters, der den Trainerposten von Ralf Clahsen übernahm, stieg die erste Mannschaft des FC Scheven nach 40 Jahren (1956-1996) endlich wieder in die Kreisliga A auf. Ein Jahr später ging es leider wieder bergab. Abstieg in Kreisliga

B. In der Spielzeit 1997/1998 rettete Feuerwehrmann Rudi Greuel den FC Scheven gar vor dem Abstieg in die Kreisliga C.

1999/2000 stieg der FC Scheven im zweiten Trainerjahr von Stefan Kratz wieder in die Kreisliga A auf. Daraufhin folgte ein gutes Jahr, in dem man oben mitspielte, und ein schlechtes Jahr, in dem der bitteren Gang zurück in die Kreisliga B erneut angetreten werden musste. Das Auf und Ab hielt leider an.

In der Saison 2003/2004 stieg die 1. Mannschaft wieder in die Kreisliga A auf und nach einem Jahr wiederholt in die Kreisliga B ab. Der vorläufige Tiefpunkt sollte aber noch kommen: Wegen Spielermangel konnte für die Saison 2009/10 keine Seniorenmannschaft (1. Mannschaft) für den Spielbetrieb gemeldet werden.

Erfreulicherweise haben wir aber ab der Saison 2009/10 wieder zwei Jugendmannschaften; eine Bambini und eine F-Jugend sowie wiederum eine Alte Herren-Mannschaft. Doch dazu später mehr.



AKTIV
Kinder Abenteuerland

Klettergerüst - Elektro-Karts
Riesenrutschen - Trampoline
animierte Hüpfburgen -
Kletterwand - geschützte
Kleinkind-Spielzone
Soccer-Feld und
viele andere
Spielideen

Auelstraße 40 - 53925 Kall
Fon 02441- 7717852 - Fax 6086
info@aktivpark-kall.de
www.aktivpark-kall.de

Fitness - Kurse
Metabolic Balance
Solarium - Sauna
Bistro - Kegeln
Tennis - Badminton

Auelstraße 40 - 53925 Kall
Fon 02441- 47 47 - Fax 6086
info@aktivpark-kall.de
www.aktivpark-kall.de

aktivpark

Fair Play ist in – Pokal ging nach Scheven

In einer Zeit, in der verbale Attacken gegen Schiedsrichter und seine Assistenten, körperliche Auseinandersetzungen zwischen Fußballern und dadurch Spielabbrüche keine Seltenheit mehr waren, können Mannschaften, die sich durch ihren Sportgeist auszeichnen, gar nicht hoch genug gelobt werden.

Aus diesem Grund ehrte der Fußballkreis Euskirchen, in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Rheinbach-Voreifel drei Vereine für ihr vorbildliches Verhalten gegenüber den Unparteiischen und den gegnerischen Teams. In der Fairnesswertung 2007/2008 ging der erste Platz an den FC Scheven. Den 2. Platz teilten sich der FC Dollendorf/Ripsdorf 2 und der VfB Blessem 2.



Endlich geht es wieder aufwärts ... unsere Jugend

Seit dem Jahr 2009 war die Durststrecke der letzten jugend-freien Zeit überwunden und der FC Scheven 1940 e.V. konnte mit Stolz nach einigen Jahren Pause die Jugendarbeit durch Andi Busch wieder aufnehmen. Die damals neu gegründete F-Jugend Mannschaft ging in der Saison 2009/2010 erstmals an den Start. Neben guten Ergebnissen in der Meisterschaft konnte in Folge auch zweimal das E-Jugend Turnier beim FC Keldenich gewonnen werden. Hiermit war der erste Grundstein gelegt.

Für das Können gibt es nur einen Beweis: das Tun, und das hat uns Andi Busch in den letzten Jahren gezeigt – dass man einfach nur tun muss.

Lieber Andi: An dieser Stelle ein besonderer Dank an Dich für deinen unermüdlichen Einsatz und Dein Engagement. Ohne Dich stünde der Verein mit seinen Mannschaften nicht da, wo er heute zu finden ist, denn Du hast den Stein ins Rollen gebracht. Ein ganz herzliches Dankeschön hierfür! Die gute Entwicklung in den letzten Jahren im gesamten Jugendbereich zeugt von einer ausgezeichneten Arbeit und lässt für die weitere Zukunft hoffen.



Augenoptik Stephan Kohl

Meisterbetrieb

*Bahnhofstraße 31
53925 Kall
info@optik-s-kohl.de*

Telefon 02441/1840

In der aktuellen Saison nimmt der FC Scheven mit folgenden Jugendmannschaften am aktiven Spielbetrieb teil:

Unsere **D-Jugend**spieler trainieren gemeinsam mit Keldenich. Es sind zwei Mannschaften, die zurzeit unter dem Namen vom FC Keldenich am Spielbetrieb teilnehmen. Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich beim FC Keldenich und den Trainern für die gute Zusammenarbeit im Jugendbereich bedanken.



Die **E-Jugend** Mannschaft unter Andi Busch ist als Spielgemeinschaft mit dem FC Keldenich in die aktuelle Saison gestartet. Im Laufe der Saison konnten die Jungs einige Erfolge verbuchen und freuen sich über die regelmäßige Spielteilnahme und treten gar bei Hallenturnieren und Sportfesten an.



Hinterer Reihe von links: Stefan Becker, Marvin Reetz, Leon Thiesen, Leon Hensch, Leon Lippertz, Felix Becker, Marco Wargenau, Trainer Andi Busch. Vordere Reihe von links: Rangha Bunyan, Felix Kupp, Fabian Zöll, Lukas Dederichs, Raja Bunyan
Auf dem Bild fehlen: Giuliano Cori, Tobias Elleson, Mario Lenzen.



BBE
Bernd Balduin Elektrotechnik e.K.
 Ringstraße 59 53894 Kall-Scheven
 Junkerstraße 8 53894 Kall Industriegebiet 2
 Tel. : 02441 5776
 Mobil : 0172 9360947
info@Elektro-Balduin.de
www.Elektro-Balduin.de




- Elektroplanung
- Montage
- Reparaturen
- Wärmepumpen

- Schaltanlagen – SPS
- Steuer und Regelschranke
- WLAN/LAN/DB-Technologie
- Klima und Solaranlage

Als Nachfolger von Michael Blumenstock übernahm Stefan Becker 2012 die Trainerschaft der **F-Jugend** Mannschaft. Mit seiner großen Geduld und seinem guten Verständnis für Kinder versteht er es, diese spielerisch an den Fußballsport heranzuführen und für die Spiele zu motivieren. So waren die Jungs besonders stolz, im März diesen Jahres den 3. Platz beim Hallenturnier der SG Erftthöhen in Mechernich erreicht zu haben.



In der hinteren Reihe von links: Lukas Reetz, Julian Becker, Phillip Sam Griesberg, Julian Tümmeler sowie Trainer Stefan Becker und in der vorderen Reihe von links: Mathias Dederichs, Enrico Dittrich sowie Lukas Geitebrügge. Leider waren zum Fototermin nicht anwesend: Dustin Tümmeler, Niklas Elleson und Fabio Kossel.



Abgerundet wird die Jugendabteilung durch eine **Bambini** Mannschaft, die von Thorsten Blank und Karl-Josef Klinkhammer betreut wird. Unsere kleinsten sind stets mit großer Begeisterung beim Training dabei und freuen sich, ihr Können auf Kindergartenturnieren oder Sportfesten unter Beweis stellen zu können.



In der Reihe vor Trainer Thorsten Blank von links: Felix Züll, Danny Zander und Robin Jobelius sowie ganz vorn von links: Janick Bonzelet und Mike Sistig. Auf dem Foto fehlen: Basti Boczek und Trainer Karl-Josef Klinkhammer.

Unseren Jugendtrainern ein herzliches Dankeschön für die Bemühungen und die Zeit, die sie für unsere Jugendspieler aufbringen. Auf dem Bild fehlt Karl-Josef Klinkhammer.





Wir bieten für jede
Reinigungsaufgabe
die passende
Reinigungsmaschine

Lieferant der Firma
T.E.A.M. - Industriebedarf GmbH



**Nilfisk
ALTO**
works for you
www.nilfisk-alto.de

KS TOOLS®

Partner und Lieferant
der Fa. TEAM Industriebedarf, Kall

Unsere Jugend mal anders



Echt Bosch!

„Optimale Arbeitsabläufe dank digitaler Grundrisse“



NEU! Der Laser-Entfernungsmesser GLM 100 C Professional und die GLM floor plan App
Einfache Erstellung von digitalen Grundrissen mit der GLM floor plan App und direkte Übertragung der Messdaten vom GLM 100 C in den Grundriss zur schnellen Weiterverarbeitung.
Blaue Elektrowerkzeuge: Für Handwerk und Industrie.

www.bosch-professiona1.com



BOSCH
Technik fürs Leben

70 Jahre FC Scheven



Der 70. Jahrestag der Gründung des FC Scheven im Jahr 2010 war ein ganz besonderer. Es war nicht nur der Umstand, dass unser Verein so alt wurde wie ein querschnittliches Menschenleben. Nein: Vor 150 Jahren wurde der

Grundstein der Kirche zu Scheven gelegt und vor 100 Jahren der Turnverein Scheven gegründet. Da alle drei Anlässe für sich allein bereits ausreichend Grund zum Feiern waren, haben sich die Vorstände der Sportvereine und des Kirchenvereins rasch zusammengefunden und ein ganzes Festwochenende ausgeplant.

Die Feierstunde mit Ehrungen fand am Freitagabend im Saal „Op de Kier“ statt. Am Sonnabend erfolgten ein Lebendkicker- und Kleinfeldturnier auf unserem Sportplatz. Der Sonntag begann mit einem Festgottesdienst, zelebriert durch Weihbischof Reger, einem sich daran anschließenden Umzug aller Vereine durch unser beschauliches Dorf und schloss mit einem Spielenachmittag.

In seiner Festrede verwies Karl-Josef Klinkhammer darauf, dass es beim FC Scheven nicht nur um den Fußball gehe, sondern auch um das Dorf. Mit Stolz berichtete er, dass sich der Verein mit Weihnachtsmärkten, Sportfesten und weiteren allgemeinen Aktivitäten erfolgreich in die dörfliche Gemeinschaft einbringt. Auch Würdigungen kamen nicht zu kurz. Für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden Rainer Greuel, Hermann-Josef Cremer, Albert Sistig, Willi Draht, Guido Glesmann, Margarete Schade, Karl-Wilhelm Schneider, Marcel Jobelius, Guido Balduin, Paul Fehr, Gerd Glesmann, Markus Schäfer und Thomas Sohn geehrt. Auf 50-jährige Mitgliedschaft konnten Arnold Bergheim und Heinz-Peter Hahn zurückblicken. Für 60 Jahre Zugehörigkeit zum FC Scheven wurden Günther Huppertz sowie Karl und Peter Schumacher ausgezeichnet.



Etwas Besonderes hatte sich der Vorstand dann auch noch überlegt: Extra zur Feierstunde wurde der Willi-Müller-Wanderpokal aus Eiserfey „ausgeliehen“, den der FC Scheven 1948 gewonnen hatte. Für die zwei noch lebenden FC-Mitglieder im Festsaal, die diesen Pokal damals bereits in ihren Händen hielten, war dies ein ganz besonderer Moment.

Das Jahr des 70. Gründungsjubiläums unseres Vereins ging einher mit einem nachhaltigen Wechsel im Vorstand. Nach 20 Jahren erfolgreicher Arbeit durch den Vorsitzenden Heinz-Peter Hahn wurde im April des Jahres die Verantwortung auf Karl-Josef Klinkhammer übertragen. Selbst der Landrat ließ es sich in der Feierstunde nicht nehmen, unseren heutigen Ehrenvorsitzenden persönlich für sein langjähriges Engagement und auch für die Kontinuität in diesem Amt zu danken.



Gerd Trimborn Lohnunternehmen
Landschaftspflege ■ Forstwirtschaft ■ Transport

53894 Mechernich-Urfey
Tel.: 02484/1574
Fax.: 02484/911395
Mobil: 0171/5352151

Kirche und Vereine im Ort fest verwurzelt

Dreifach-Jubiläum in Scheven gefeiert – 150 Jahre Kirche, 100 Jahre TV und 70 Jahre FC

VON MANU BEIDHEGERS

SCHEVEN. „Ich hätte noch nie die Freude, an drei Festen gleichzeitig teilzunehmen“, sagte Landrat Günter Rosenke, als in Scheven mit einem Festkonnens gleich drei Jubiläen gefeiert wurden. Seit 150 Jahren gibt es die Pfarrkirche der Turnverein besteht seit 100 und der Fußballclub seit 70 Jahren. Rosenke lud die Gemeindevorstände der Scheven. „Sie können stolz auf das Erreichte sein und ich bin sicher, dass Kirche und Vereine in Scheven auch zukünftig ihren festen Platz haben werden“.



Schevenner Jubilare für die gemeinsamen Feier wurden langjährige Vereinsmitglieder geehrt. (Foto: Högner)

» Ich hatte noch nie die Freude, an drei Festen gleichzeitig teilzunehmen.«

GÜNTER ROSENKE

Es spreche für die gute Zusammenarbeit, dass die Kirchgemeinde und die beiden Sportvereine ihre Jubiläen gemeinsam begehen. betonte auch Bürgermeister Herbert Badersmacher. Er dankte den ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern und lobte, dass alle drei Organisationen die Jugendarbeit in den Mittelpunkt ihrer Aktivitäten stellen. Seine

Gratulation ging auch an Franz Wopel, stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstands. Willi Möres (TV) und Karl-Josef Klankhammer (FC). Mithinlich gestaltet wurde der Festschmuck im Saal „Op de Koor“ vom Kirchlicher Dorft-Scheven Wal lenthal, Musikverein „Weyer und Gespölicher Konzern“ Domkaptular Hans-Joachim Hellberg betonte. „Je besser die Gemeinschaft und die Vereine zusammenarbeiten, umso gesunder verheer ist es für

einen Ort und dient der Lebendigkeit.“ Zahlreiche langjährige Mitglieder der Vereine gäbe es in diesem Abend zu ehren. Lebendige Anerkennung gab es für alle Mitglieder die dem TV seit 25 Jahren die Treue halten, 20 Mitglieder sind seit 30 bis 40 Jahren im Verein, sieben bis 50 Jahre, 19 Mitglieder 50 bis 60 Jahren die Treue, zwei sind 60 Jahren die Treue. Zehn bis 70 Jahren im Verein sind Hermann-Josef Cremer, Heinz-Peter Haak, Gün-

ther und Walter Haggertz. Hans-Georg Lehnert, Haxus Petersen, Lorry Gerds, Bernmark, Karl-Josef Klankhammer, Margarete Schamkier und Karl Schumann. Anerkennung sprach Vorstand der Willi Möres besonders Katharina Maas, Josef Schmitz und Peter Schumann. Über aus, die seit 75 Jahren Mitglieder im TV Scheven sind. Mit einer Ehrentafel auszeichnete der Elbstaats-Turnverband (ETB) Karl Wilhelm Schmeider aus. Seit 60 Jahren ist er Mitglied, Turner und war

auszuzeichnen. Seit 25 Jahren im FC sind Hainer Grewel, Hermann-Josef Cremer, Albert Stütz, Willi Draht, Guido Glomann, Margarete Schade, Karl-Josef Klankhammer, Marcel Jöblich, Guido Böhlein, Paul Fehr, Gerd Glomann, Markus Setzer und Thomas Schön. Für 50 Jahre ausgezeichnet wurden Arnold Bergheim und Heinz-Peter Haak. Schon seit 60 Jahren haben Günther Haggertz sowie Karl und Peter Schumann der Verein die Treue

*Getränke sind
unser Bier!*



Familienunternehmen

Baum

GmbH & Co.KG

Johannes

Getränkefachgroßhandel

Siemensring • 53925 Kall • Tel. 0 24 41 - 47 03 • Fax - 60 75

Das Weinfachgeschäft in der Eifel!

WEINGBAUM

info@weinbaum.de • www.weinbaum.de

Endlich geht es wieder aufwärts ... unsere 1. Mannschaft

Erfreulicherweise konnten wir nach fünfjähriger Abstinenz mit einem Heimspiel der neu gegründeten 1. Mannschaft in die Saison 2014/2015 starten. Was man bei vielen Gesprächen während des Sportfestes im vergangenen Jahr noch für eine fixe Idee hielt, wurde dann kurzfristig durch intensives Bemühen um Spieler in die Tat umgesetzt. Die gesamte Mannschaft arbeitet seitdem mit viel Engagement an ihrer sportlichen Leistung. Nicht zuletzt deswegen kann mittlerweile auf einen Kader von fast 20 Spielern zurückgegriffen werden. Wir freuen uns in diesem Zusammenhang besonders auf die vielen neuen jungen Spieler, die aus der A-Jugend in die Seniorenmannschaft des FC Scheven wechselten und seit April das Team tatkräftig unterstützen.



Abgebildet sind stehend von links: Sascha Geitebrügge, Marcel Jobelius, Stefan Becker, Marlon Knorr, Thorsten Blank, Jonathan Klinkhammer, Mario Feyen, Marius Schmitz, Johannes Kesternich, David Hamacher, Sebastian Schmitz, Betreuer Stefan Urfell sowie Trainer Andreas Busch und in der unteren Reihe: Mamadou Aliou Diallo, Sebastian Hass, Benjamin Dittrich, Markus Schildgen, Mike Hamacher, Patrick Bonzelet, Pascal Emons, Patrick Müller, Stephan Fohr, Peter Kesternich. Nicht auf dem Foto sind: Andreas Dederichs und Marc Klinkhammer.

Besonders stolz sind wir darauf, dass die Mannschaft nicht nur auf dem Spielfeld eine gute Kameradschaft pflegt.



So wird nach den Heimspielen oft noch gemütlich bei dem einen oder anderen Bierchen über Spielzüge und Mannschaftsaufstellung diskutiert. Auch Veranstaltungen wie die alljährlich Weihnachtsfeier, der gemeinsame Auftritt beim Karnevalszug in Scheven, das mehrtägige Sportfest im Sommer und etliche unterjährige Ausflüge wie die Wanderung des Rotweinwegs im Ahrtal, die Fahrt nach Oberbettingen oder der Besuch des Aachener Weihnachtsmarkt erfreuen sich großer Beliebtheit. Nicht zu vergessen die Mannschaftstour, die im letzten Jahr zum Stadtfest in das schöne Kulmbach führte.

Mit so viel Einsatz und Spaß am Spiel lassen die nächsten Siege bestimmt nicht mehr lange auf sich warten. Eure Fans drücken euch die Däumchen.

Einen besonderen Dank richten wir in diesem Zusammenhang an Markus Schäfer für das Sponsoring neuer Trainingsanzüge und an alle, die uns Woche für Woche so tatkräftig unterstützen.



Ihr
Problem-
löser in
der Eifel

Ihr Partner
in Sachen Ausbau,
Sanierung, Garten- und
Landschaftsgestaltung

SCHUMACHER
DER BAUFACHHANDEL **Mobauplus**

Fachliche Beratung
in allen Bauphasen
steht für uns im
Vordergrund!

Bauzentrale Schumacher GmbH · Siemensring 12 · 53925 Kall
Tel. 02441/99980 · www.mobauplus-schumacher.de

Auch außerhalb des Spielfeldes...



... ist der FC Scheven klasse!



Da war doch noch was...

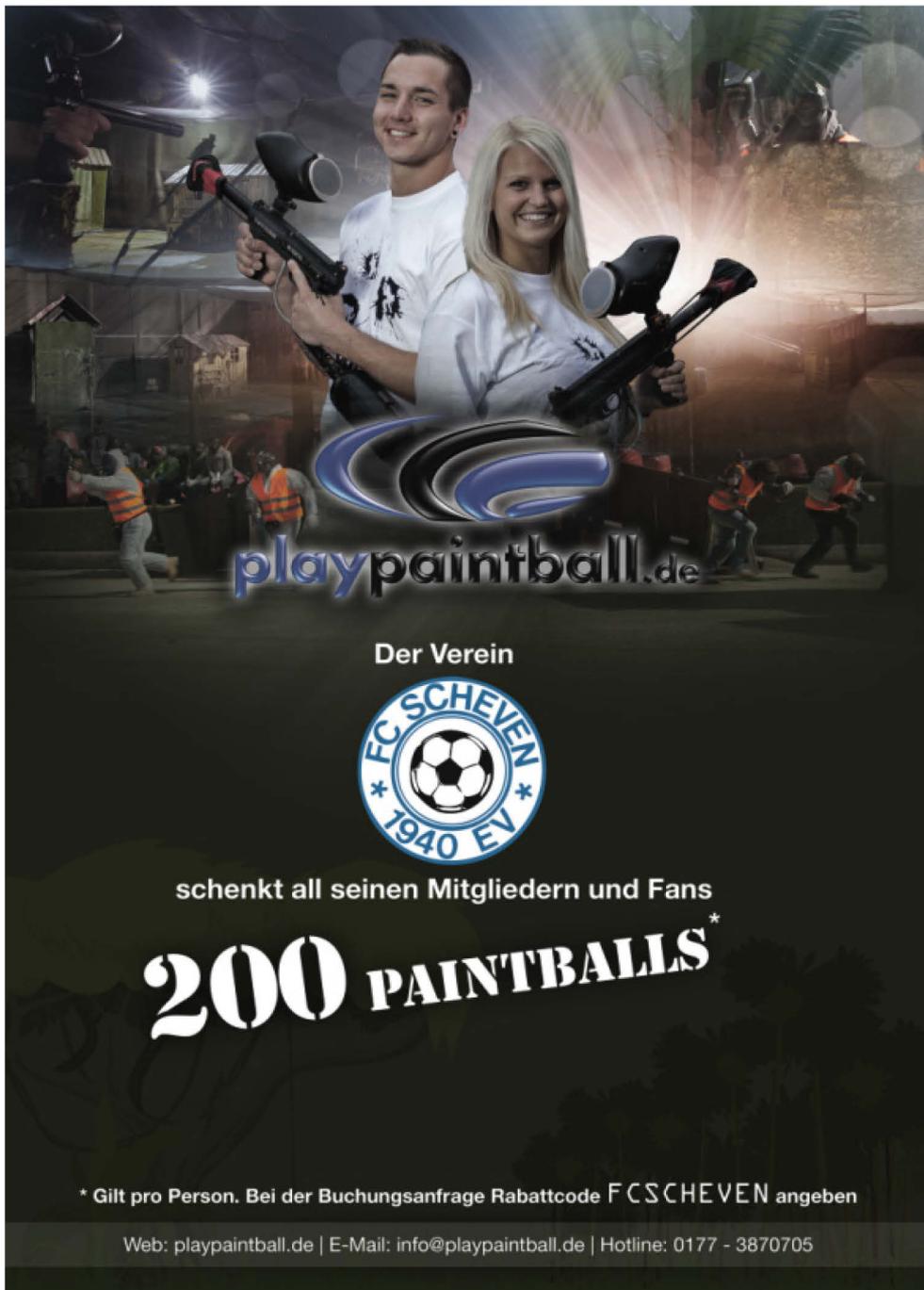
Und die dürfen wir nicht vergessen: Die Alten Herren!

Na gut, natürlich sind sie alle in die Jahre gekommen, auch wenn sie sich nicht so fühlen. Im Feiern können sie nämlich immer noch mit den Jungen mithalten, was sie unter anderem auf dem diesjährigen gemeinsamen Ausflug zum Aachener Weihnachtsmarkt tatkräftig unter Beweis gestellt haben.

Nur die Spritzigkeit auf dem Fußballplatz hat halt etwas nachgelassen. Das gleichen die Herren dann mit Erfahrung aus. Aber viele Möglichkeiten hatten die Männ in den letzten Jahren nicht, ihre Erfahrungen auf dem Fußballplatz unter Beweis zu stellen. Das ein oder andere Einlagenspiel bei Sportfesten und die alljährliche Fahrt nach Oberbettingen, aber viel Erfolg hatten die Herren dabei nicht wirklich. Dafür gab es auch reichlich gute Gründe: Krankheiten, Verletzungen, Urlaube, Kindergartenfeste, Unwohlsein, Umzüge, Familienplanung und, und, und. Es war einfach nicht leicht, 11 Mann am Freitag zum Spiel und Training zusammen zu bekommen. Und somit beschränkt sich manch einer in der vergangenen Saison darauf, hier und da gelegentlich bei dem einen oder anderen Spiel der 1. Mannschaft auszuhelfen; widmete sich den Aufgaben im Vorstand oder wie bereits beschrieben der Jugendarbeit.

Egal wo, wie oder was, eins bleibt: Auf die Männ ist Verlass. Schön, dass es euch gibt und dass ihr dem FC Scheven treu bleibt und wer weiß, vielleicht tut sich ja mal wieder was auf dem Fußballplatz...





playpaintball.de

Der Verein



schenkt all seinen Mitgliedern und Fans

200 PAINTBALLS*

* Gilt pro Person. Bei der Buchungsanfrage Rabattcode **FCSCHEVEN** angeben

Web: playpaintball.de | E-Mail: info@playpaintball.de | Hotline: 0177 - 3870705

Auch das gehört dazu – Männ' up jöck (1)



Auch das gehört dazu – Männ' up jöck (2)



Führerschein • Schule • Ausbildung • Studium

Start your life



Volksbank Euskirchen eG

Die beste Entscheidung.

Telefon: 02251 701-0
www.eu-banking.de

75 Jahre FC Scheven – unsere Traditionen

Wie in einer jeden langen Zeitepoche formen sich Ereignisse heraus, die manchmal auf einem, manchmal auch spontanen, Einfall eines Einzelnen beruhen, aber dann über viele Jahre fortgeführt werden. So ist es auch in unserem Verein. Initiiert als Idee (kaum jemand weiß noch, von wem der Vorschlag ausging), gibt es prägnante Vorhaben, die fest mit dem Vereinsleben verknüpft sind, seit Jahren Bestand haben und schon einen festen Platz im Veranstaltungskalender unseres Dorfes haben.

Wir können gemeinsam stolz darauf sein, auf das, was wir in all den Jahren geleistet haben. Wir können auch stolz sein auf unsere Traditionen. Sie zeugen vom Mannschaftsgeist und Zusammengehörigkeitsgefühl im Verein, nicht nur im Sport. Wir werden sie bewahren, solange es irgend geht. Und wir können daher auch ohne Zurückhaltung über sie berichten.



**Der Ortsverband
Kall von Bündnis 90/
Die Grünen gratuliert
dem FC Scheven
und seinen
Mitgliedern herzlich
zum 75-jährigen
Vereinsjubiläum!**



**Besonderer Dank gilt den ehrenamtlich Aktiven
für Ihr Engagement im Jugendbereich und bei
den Papier- und Müllsammlungen im Dorf.
Wir wünschen allen Mitgliedern und Gästen viel
Spaß bei den Feierlichkeiten und spannende
Wettkämpfe bei bestem Sommerwetter!**

1500 Tonnen oder wann sind wir endlich bei Rudi?



Seit 32 Jahren treffen sich bei Wind und Wetter einige Freiwillige, um in Scheven und Wallenthal Papier zu sammeln. Dabei wurden bislang schätzungsweise 1.500 Tonnen Papier gesammelt. Diese Menge entspricht dem Gewicht von ca. 1.500 Kleinwagen oder von 30.000 Säcken Zement oder von 1.500.000 Päckchen Zucker, die so im Laufe

der Jahre an den Straßenrand gestellt und von den Helfern abgeholt worden ist.

Sammeltag ist traditionell der Samstag. Zurzeit treffen wir uns alle 8 Wochen mehr oder weniger pünktlich um 9 Uhr am Sportplatz und sammelt je nach Anzahl der Teilnehmer, Qualität des Wetters und Länge der Pausen meist bis in den späten Nachmittag hinein. Dabei ist die Akquirierung von Helfern nicht immer einfach, aber zwei Mann haben sich immer noch gefunden.

In den Anfängen hielt sich die Papiermenge noch in Grenzen. Es reichten meist zwei Anhänger aus, um das Papier aufzunehmen. Allerdings musste das Papier bis weit in die 90er Jahre noch in die Papierfabrik nach Zülpich gefahren werden, die nur bis 16.00 Uhr den Papierberg abgenommen hatte. Also waren neben Tempo beim Sammeln auch noch Stapelkünste gefragt, um die Anhänger möglichst hoch und stabil zu beladen, was leider nicht immer gelungen ist. (Was kann der Stapelnde auch dafür, wenn Paul Fehr in Floren so rasant durch die Straßenschikanen fährt, dass sich die Ladung eines halben Anhängers auf der Straße ausbreitet.)

Irgendwann in den 90er Jahren wurde uns dann vom Müllentsorger ein Container zur Verfügung gestellt, in dem das Papier nur noch hineingeworfen werden musste, was uns die Fahrt nach Zülpich und auch die „Hochstapelei“ auf dem Anhänger ersparte. Der Standort des Containers war zunächst auf dem Parkplatz an der Kirche und wurde später an den Sportplatz verlagert. Da die Papiermenge jedoch immer weiter zunahm (man hat schon mal den Eindruck, dass manch einer kein anderes Hobby mehr hatte, als Papier zu sammeln), reichte uns irgendwann ein Container nicht mehr, auch wenn wir zusätzlich im Container gestapelt haben und Bernd Balduins Rat gefolgt sind: „Ihr mot vell mie övver dat Papier loofe“. Nachdem

wir einmal mit Hilfe eines Baggers mehr als 10 Tonnen in einen Container gequetscht hatten und der Entsorger Mühe hatte, das Papier wieder rauszubekommen, wurde uns ein zweiter zur Verfügung gestellt.

Über die Dinge, die neben Papier noch alle gefunden wurden, sollte man besser schweigen, denn es ist weder eine Schuh-, noch eine aufgetaute Pizza-, noch eine Styropor- oder Dosensammlung, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Lobend ist zu erwähnen, dass diese Müllentsorgung in den letzten Jahren abgenommen hat und auch die Bündelung des Papiers besser geworden ist, gleichwohl wenn es in manchen Haushalten weder Kordel noch Klebeband zu geben scheint.



So eine Papiersammlung ist ja wirklich anstrengend und macht durstig und hungrig. Doch Gott sei Dank gibt es einige „Tränken“ entlang des Weges, an denen wir mit Flüssignahrung versorgt werden, wodurch eine Sammlung auch schon mal um eine Stunde verzögert werden kann, was zwar nicht jeder gerne sieht, aber einfach dazugehört. Alle freuen sich dann auf den traditionellen Abschluss bei Rudi Greuel, wo es neben Getränken dann auch immer ausreichend Mettbrötchen zur Stärkung gibt.

Nicht nur bei diesen Versorgern, sondern auch bei allen anderen Helfern – über diesen langen Zeitraum hinweg möchte sich der FC Scheven herzlich bedanken. Sei es als Fahrzeug-zur-Verfügung-Steller, als Ankündigungszettel-Austräger oder als tatkräftiger Helfer bei den mehr als 200 Sammlungen, Euch allen ein herzliches Dankeschön, in der Hoffnung, dass Ihr die Papiersammlung auch weiterhin so toll unterstützt.





Verantwortung tragen.
Mit der Energie der Eifel.

Ressourcen schonen für morgen ist kinderleicht.
Jetzt alle Infos unter www.ene-eifel.de

Bekannte Marken, neues Gesicht – wir sind die ene:



Müll ist zwar nicht unser Hobby, aber...

... das Sammeln desselben in den Fluren rings um unseren Ort gehört schon seit über einem Jahrzehnt mit einem festen Platz in den Veranstaltungsplan des FC Scheven.

Als spontane Idee geboren, sind wir nicht nur stolz darauf, dass wir diese Aktion über Jahre hinweg beibehalten konnten, sondern auch insbesondere darauf, dass wir dieses Vorhaben nicht nur über Jahre hinweg beibehalten werden konnte, sondern insbesondere darüber, dass der jährliche Zulauf unserer Mitbürger zum Müllsammeltermin unvermindert anhält. Etwas stolz sind wir auch darüber, dass die Berge von Müll, die rings um Scheven eingesammelt wurden, Jahr für Jahr kleiner wurden. Das zeugt von der Nachhaltigkeit unserer Frühjahrsputz-Aktion. Viel besser wäre es jedoch, wenn die Müllentsorgung nicht in unser Umland erfolgen würde, sondern dorthin, wo dieser eigentlich hingehört.

Und weil Müllsammeln hungrig macht endet unsere Frühjahrsveranstaltung für alle Teilnehmer mit einem kräftigen Imbiss. Zum Dank an unsere kleinen Müllsammelzwerge gibt es dann im Sommer noch einen Ausflug, als Ansporn, im nächsten Jahr wieder dabei sein zu wollen.

**Lohnsteuerberatungs-
verbund e. V.
Lohnsteuerhilfeverein**

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstellenleiter/Finanzwirt Heinz Klar



**53925 Kall-Scheven
Furtstraße 25**

Telefon: 02441/5157

Telefax: 03221/2334155

E-Mail: heinz.klar@steuerverbund.de

Internet: www.Lohnsteuerhilfe-Kall.de

**Kein Geld verschenken: Wir helfen Arbeitnehmern,
Beamten und Rentnern
in Lohnsteuer- und Kindergeldfragen.**

10 Jahre Müllsammelaktion in Feld und Flur rund um Scheven

FC Scheven 1940 e.V.

Dem Aufruf des FC Scheven zur Durchführung der jährlichen Müllsammelaktion rund um Scheven sind auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Dorfbewohner gefolgt. Seit nunmehr 10 Jahren treffen sich Kinder und Erwachsene aus dem Dorf um bei dieser Aktion Straßenränder, Feld- und Wanderwege zu säubern. 50 mancher Urnat wurde in den letzten Jahren gefunden. Darunter waren alte Reifen, Fernseher, Computer, Haushaltsmüll und unzählige leere Geträtkflaschen. Es wurde aber auch festgestellt, dass seit Beginn der Aktion der eingesammelte Müllberg stetig kleiner geworden ist.

In Scheven freut man sich über die jährlich steigende Helferzahl und so blieb in diesem Jahr neben der üblichen Aktion sogar noch Zeit das ein oder andere vernachlässigte Straßenbeet im Ort zu säubern. Weitere Maßnahmen im Rahmen dieser Aktion, wie zum Beispiel die Säuberung des Blei-



boches, sind geplant.

Vor allem über die rege Beteiligung der vielen Kinder ist die Freude immer groß. Als Belohnung wird für deren Teilnahme vom FC Sche-

ven immer ein Ausflug geplant. In diesem Jahr geht es zu einer Übernachtung in die Alpenvereinsbräute nach Biens.

Ein Dank geht an alle fleißigen

Müllsampler und auch an das Versorgungsteam, das alljährlich zum Abschluss der Aktion für eine warme Mahlzeit auf dem Sportplatz sorgt.

Helden der Baustelle



Partner der Firma TEAM Industriebedarf

fischer 
innovative solutions

SCHON MAL OHNE STECKDOSE

GESCHWEISST?

MicorStick & MobilePower:
Elektrodenschweißen mit Akku-Technologie

- ✓ Einfacher
- ✓ Schneller
- ✓ Mobiler

JETZT TESTEN!



Partner der Firma TEAM Industriebedarf

LORCH
www.akkuschweissen.de

Vom Glückstal an die Ahr

Seit mehr als zehn Jahren organisiert der FC Scheven einen Vereinsausflug. Dieser findet jährlich am letzten Samstag im Juli statt. Die ersten drei Jahre führte die Fahrt mit dem Bus nach Reckerscheid bei Bad-Münstereifel. Das idyllisch gelegene Waldfest, genannt „Glückstal“, war Anziehungspunkt vieler Gäste aus der gesamten Region. Wein-, Bier- sowie Verpflegungsstände waren natürlich sehr gefragt und bei Livemusik wurde bis tief in die Nacht auf der Bühne getanzt, ehe es wieder zurück nach Scheven ging.

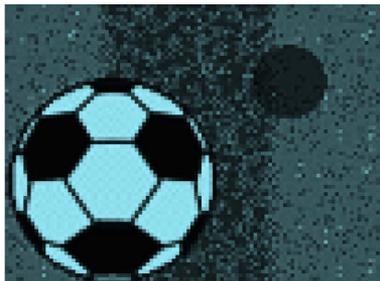
Drei Jahre später wurde sich für ein anderes Ausflugsziel entschieden. Man suchte etwas anderes. Nicht die typischen Bierstände und Pommesbuden. Ein Fest mit besonderem Flair. Und somit landeten wir in Bad Neuenahr auf dem Burgunderfest. Hier schien es vielen Leuten zu gefallen. Ein großes überschaubares Fest unter freiem Himmel, mitten zwischen Sitzgelegenheiten, die eigenhändig aus Stroh gebaut wurden, einer stets betanzten Bühne, Livemusik, Wein und Wasser, Flammkuchen und ähnlichen Leckereien. Einmal etwas anderes, was man nicht bei jedem Fest hatte.

Die Beteiligung an den Ausflügen nahm zwischenzeitlich so zu, dass mit zwei Bussen angereist werden musste.

Zwei Jahre später wurde der Tag erweitert. Die Mitreisenden konnten seitdem die Möglichkeit ergreifen, vorher an der Rotweinwanderung mit Weinprobe teilzunehmen.

In diesem Jahr findet der Ausflug bereits zum neunten Mal statt.

Auch wenn die Wettervorhersagen mal nicht so gut sein sollten, hoffen wir, dass der schon fast traditionelle Ausflug auch die nächsten Jahre rege Teilnahme findet.

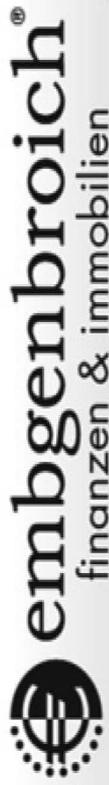


Impressionen vom Vereinsausflug



www.embgenbroich-immobilien.de

Werte schaffen mit Immobilien



- häuser
- grundstücke
- vermittlung
- sofortankauf

euskirchen · köln · bonn

phone us: 0 22 51 - 12 89 12



Deutschlands kleinster Weihnachtsmarkt



Ein weiterer Höhepunkt in unserem Vereinsleben ist unser alljährlicher Weihnachtsmarkt. Dieser wurde im vergangenen Jahr bereits zum 10. Mal durchgeführt.

Begonnen hat alles 2004. Der Weihnachtsmarkt findet immer am vierten Advent statt – in den ersten Jahren im Dorfsaal und dem Dorfplatz davor, ehe man vor etwa fünf Jahren mitten ins Dorf

zum Pfarrheim gezogen ist. Dieser gemütliche Standort hat sich etabliert und wird auch in den folgenden Jahren Stellplatz unseres Weihnachtsmarktes sein.

Zum Markt werden all unsere Mitbürger aus Wallenthal, Dottel und Scheven durch Ankündigungsschreiben eingeladen. Mittlerweile ist unser kleiner Weihnachtsmarkt auch über die Dörfer hinaus bekannt, so dass wir jährlich Freunde aus der ganzen Region begrüßen dürfen.

Neben Glühwein- und Kakaobude sowie Grillstand gibt es immer wieder andere Köstlichkeiten, wie beispielsweise Reibekuchen oder Champions, Kaffee und Kuchen sowie Waffeln.



Im Vorfeld finden Hausbesuche statt, bei denen die Bürger Weihnachtsbäume bestellen können, die sie beim Markt aussuchen können und auf Wunsch auch kostenfrei geliefert bekommen. Rund 70 bis 80 Weihnachtsbäume werden jährlich gekauft.

Einheimische und auswärtige Aussteller präsentieren ihre zum Teil handgemachten Produkte an ihren tollen Ständen. Geschenkartikel, Krippen, Kleidung oder Deko – für Groß und Klein ist stets was dabei. Musikalische Begleitung vom Musikverein „Haste Töne“ bringt das gewisse Flair

und der Weihnachtsmann darf natürlich auch nicht fehlen. Den Kindern wird außerdem ein kostenfreies Kasperletheater geboten, welches schnell bis auf den letzten Platz belegt ist.

Mit Beginn des Weihnachtsmarktes im Jahre 2004 hat sich der Vorstand entschlossen einen Teil des Erlöses für Wohltätigkeiten zu stiften. Somit konnte beispielsweise der Kindergarten mit neuen Spielgeräten versorgt, dem Bürgerverein Umbaumaßnahmen mitfinanziert oder Lehrmittel für ein Kinderheim in Indien beschafft werden.

Der Weihnachtsmarkt ist in der Gegend sehr beliebt und wir hoffen, dass dies noch viele Jahre so bleibt. Auch hier gilt es „Danke“ zu sagen an die vielen Gäste und natürlich an die zahlreichen Helfer.



PAVLIK

BUCHHANDLUNG

Kirsten & Thomas Pavlik

**Bahnhofstr. 7
53925 Kall**

Tel.: 02441-778604, Fax: 02441-778648
E-Mail: Buchhandlung.Pavlik@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 -13 & 14 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

(Und wenn das erste Lichtlein brennt, ein jeder zum FC Scheven rennt)



Jedes Jahr wieder zur Weihnachtsfeier,
jedes Mal dieselbe Leier,
für viele eine lästige Pflicht,
aber für die Mitglieder des FC Scheven nicht.
Sie kommen gerne und in Scharen,
und werden mit guter Stimmung nicht sparen.
Denn neben leckerem Buffet und ganz viel zu trinken,
wird den ganzen Abend die Stimmung nicht sinken.

1997 begann es als gemütliches Beisammensein in kleinerer Runde,
heute wissen alle Mitglieder, wann schlägt die Weihnachtsfeierstunde.
Traditionell beginnt sie am Vorabend des zweiten Advent,
bei den meisten am nächsten Tag sowieso mehr als ein Lichtlein brennt.

Nachdem sich alle pünktlich eingefunden,
freut man sich auf ein paar schöne Stunden.
Nach der Begrüßung geht es ans große Buffet,
da findet sich was für jeden Gourmet.
Danach gibt es Antworten auf all die komischen Fragen,
nach deren Lösung man gesucht seit mehreren Tagen.

Bei der alljährlichen Tombola kann jeder was gewinnen,
manche kaufen so viele Lose als wären sie von Sinnen.
Da gibt es das Bohrerst ohne Bohrer oder „eine“ Spaten,
es ist was dabei für jeden Kandidaten.
Nachdem mit der Hälfte der Preise den Gästen eine Freude gemacht,
wird mit Spannung erwartet, was der Nikolaus sich wieder ausgedacht.

Er kommt dann laut und mit viel Getöse,
erzählt viele Geschichten und ist meist gar nicht böse.
Er berichtet von Krötenwanderungen und anderen lustigen Dingen
und bringt alle dazu, mit ihm Lieder zu singen.
Als Verstärkung unterstützt ihn der Chor der Engele,
auch wenn dieser besteht eher aus Bengele.

Zum Abschluss erfolgt Verlosung Teil Zwei,
hoffentlich war auch für jeden ein Gewinn dabei.
Nun gehen die meisten froh und munter nach Hause,
es war mal wieder eine tolle Sause.
Der Rest bleibt sitzen und wird noch ein paar heben,
bis auch der letzte hat die Lampe an und einen am Kleben.

Danach muss man erneut ein Jahr lang warten,
bis man unter folgendem Motto wieder eine Feier kann starten:
Advent, Advent, ein Lichtlein brennt.
Und wenn das zweite Lichtlein brennt, ein jeder zum FC Scheven rennt.

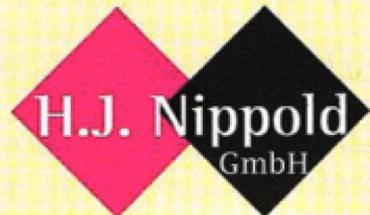


FLIESENHANDEL Kall

»Der preiswerte Profi«

Fliesenverlegung
und Fliesenreparaturservice

Ständig Sonderposten von
Wand- und Bodenfliesen vorrätig!



- Wandfliesen
- Bodenfliesen
- Natursteine
- Fliesen aller Art

De Zoch kütt ...

... auch beim FC Scheven, denn so reichern wir den jährlichen Karnevalszug mitten durch unser Dorf mit einer eigenen Fußgruppe an.

Selbstgestaltete Kostüme – natürlich in blau und weiß sowie mit Bezug zu unserem Tätigkeitsfeld – lassen bereits von weitem erkennen, wer hier mitten im Zug mitmarschiert und Kamelle an die Zuschauer verteilt. Der Treffpunkt ist traditionell der Sportplatz. Von da aus ziehen wir gemeinsam zum Zugaufstellplatz und dann geht es ab bei toller Karnevalsmusik gemeinsam durch unseren Ort. Mit Stolz können wir behaupten, dass wir zahlenmäßig die größte Gruppe im heimischen Karneval sind. Aber nicht nur beim Zug, sondern auch bei den örtlichen Karnevalsveranstaltungen wirken unsere Mitglieder aktiv mit und gestalten viele Programmpunkte.

Auch beim Karneval kommt somit unser Vereinsverständnis des aktiven Einbringens in die dörfliche Gemeinschaft voll zum Tragen. Also dann bis zum nächsten Veilchendienstagszug: FC Scheven – Alaaf!

GRIECHISCHES RESTAURANT

Heufahrtshütte 4 a

53894 Mechernich – Denrath

an der B266

Telefon: 0 24 43 – 90 18 03

Internet: www.restaurant-olympisches-feuer.de

Öffnungszeiten:

Dienstags bis Freitags

11:00 Uhr bis 15:00 Uhr & ab 17:00 Uhr

Samstags, Sonntags & Feiertage

durchgehend geöffnet

Montags Ruhetag



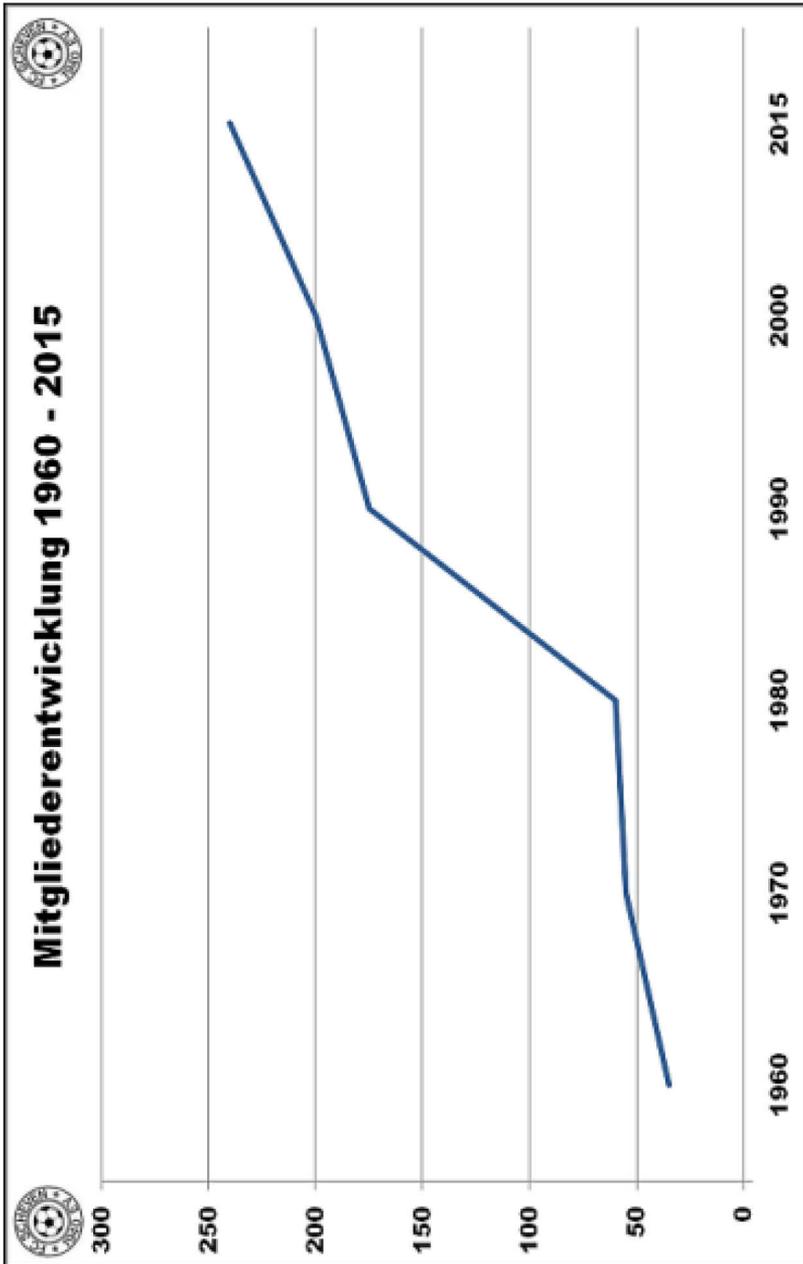




Partner und Lieferant der Firma
T.E.A.M. Industriellebedarf GmbH
in total!

FLEX
Das Original

Mitgliederentwicklung (in den letzten 45 Jahren)



**Große Marken
zu
kleinen Preisen!**

TEAM 7

ruf|BETTEN

hülsta

ROLF

**WÖSTMANN
M A D E I N O B E R R E I N L A N D**

qhb

DIE
INTERNATIONALE
KOLLEKTION,
Musterimg
BEI UNS.

KEE FEF

**Stressless
SCHAUFELN**

ALNO

BENZ

paschen

EC Electrolux

noite

TEMPUR
MATRATZEN UND KISSEN
THE RENOWNERS OF COMFORT™

Größtes Möbelhaus in NRW*

KÜCHEN

BRUCKER

*Bisogen auf die Brutto-Verkaufsfläche an einem einzelnen Standort.

www.moebel-brucker.de

Zentrale 0 24 41 / 8 84-0
Fax 0 24 41 / 8 84-390

53925 Kall/Eifel

Verkauf 0 24 41 / 8 84-300
Service 0 24 41 / 8 84-100

P 420
Kunden-
Parkplätze

Modell- und Maßabweichungen, Preis- und andere Irrtümer vorbehalten. Alle Artikel verstehen sich ohne Dekoration. Möbel Brucker GmbH & Co. KG, Hüttenstr. 206, 53925 Kall.

Mitgliederehrung



Andreas Dederichs (10 Jahre)
Lukas Dederichs (10 Jahre)
Daniel Stoff (10 Jahre)
Bernd Stoff (10 Jahre)
Maria Stoff (10 Jahre)
Steffi Stoff (10 Jahre)
Andi Busch (11 Jahre)
Heidi Gey (11 Jahre)
Friedl John (11 Jahre)
Thomas Müller (11 Jahre)
Rolf Peusens (11 Jahre)
Edith Reiff (11 Jahre)
Guido Horres (12 Jahre)
Nina Lasos (12 Jahre)
Günther Feyen (13 Jahre)
Mario Feyen (13 Jahre)
Roswitha Feyen (13 Jahre)
Yanni Apostolidis (14 Jahre)
Mario Lasos (14 Jahre)
Lothar Stein (14 Jahre)
Jan Schaafstall (16 Jahre)
Ilias Lasos (18 Jahre)
Michael Schaafstall (20 Jahre)
Alexandra Schaafstall (24 Jahre)



Margret Bergheim (25 Jahre)
Petra Dederichs (25 Jahre)
Marianne Glesmann (25 Jahre)
Elsbeth Hahn (25 Jahre)
Roswitha Jobelius (25 Jahre)
Rosemarie Klöser (25 Jahre)
Elke Lasos (25 Jahre)
Eva Schäfer (25 Jahre)
Günther Schmitz (25 Jahre)
Anne Schwan (25 Jahre)
Helmi Strehlau (25 Jahre)
Erika Teske (25 Jahre)
Hermann-Josef Tümmeler (25 Jahre)
Nadine Jobelius (25 Jahre)
Petra Balduin (26 Jahre)
Ludwig Dahmen (26 Jahre)
Georg Giebels (26 Jahre)
Josef Mertens (26 Jahre)
Benjamin Schaafstall (26 Jahre)
Renate Schaafstall (26 Jahre)
Lutz Schaar (26 Jahre)
Winfried Stratmann (26 Jahre)
Joachim Urfell (26 Jahre)
Bert Schmitz (26 Jahre)
Heinz-Gerd Züll (26 Jahre)
Stefan Becker (26 Jahre)
Michael Lennartz (27 Jahre)
Johannes Schaafstall (27 Jahre)
Torsten Teske (27 Jahre)
Franz Weigel (27 Jahre)



Bernd Balduin (51 Jahre)
Horst-Peter Jobelius (51 Jahre)
Siegfried Schäfer (51 Jahre)
Herbert Strehlau (51 Jahre)
Heinz-Hubert Klar (52 Jahre)
Hans Glesmann (54 Jahre)



Arnold Bergheim (61 Jahre)
Heinz-Peter Hahn (61 Jahre)
Günther Huppertz (65 Jahre)
Karl Schumacher sen. (69 Jahre)



Joachim Urfell • Siebertzfeld 7 • 53925 Kall-Wallenthal
metallbau-urfell@t-online.de • Telefon (024 41) 14 83 • Telefax (024 41) 42 13



Für Sie immer am Ball !

Ihre CDU Kall

und

Ihr Landratskandidat

Manfred Poth



Für Sie immer am Ball !

CDU Gemeindeverband Kall und

Landratskandidat

Manfred Poth



Totenehrung



***Wir gedenken in Ehrfurcht und Trauer unserer
verstorbenen Mitglieder***

Theo Balduin
Johann Barion
Walter Baumgart
Peter Bergheim
Johann Josef Blens
Josef Blens
Josef Breuer
Robert Bruchhausen, Pfr.
Hubert Claßen
Anna Eisenhuth
Ewald Eisenhuth
Josef Eisenhuth
Manhard Fehr
Toni Fey
Elisabeth Greuel
Wilhelm Greuel
Josef Hardt
Emmi Hartung
Heinz Hausmann
Jakob Heimbüschel
Matthias Heimbüschel
Toni Heimbüschel

Hubert Henk
Johann Hirtz
Klemens Hirtz
Arnold Hoss
Hans-Gerd Huppertz
Karl-Josef Huppertz
Erwin Hubert
Rainer Junker
Josef Jobelius
Armin Karls
Richard Klinkhammer
Hermann-Josef Klar
Inge Knorr
Robert Knorr
Leo Krämer
Michael Kratz
Peter Kratz
Heinrich Lauterbach
Heinz Lauterbach
Franz Leisten
Johann Ley

Josef Ley
Dieter Linden
Johann Linden
Alfred Lingscheidt
Ludwig Lingscheidt
Hans-Peter Lorsy
Franz Lux
Josef Mertens
Hermann Mey
Hubert Mey
Johann Mies
Ernst Mischling
Siegfried Mogalle
Josef Müller
Franz Nettersheim
Josef Nießen
Ludwig Nießen
Servatius Nießen
Johann Peters
Karl Reger
Matthias Reitz
Matthias Reuter
Hans-Peter Schäfer

Johannes Schmitz
Josef Schmitz
Josefine Schmitz
Klaus Schmitz
Manfred Schmitz
Wilhelm Schmitz
Franz Schreiber
Josef Schürer
Peter Schumacher
Manfred Schwan
Thomas Sohn
Horst Timm
Karin Timm
Hubert Vossen
Paul Vossen
Peter Weber
Willi Weber
Heinz Weeke
Karl-Peter Weiß
Michael Wertz
Peter Zander
Hans Züll



***Wir gedenken ebenso in Ehrfurcht und Trauer unserer
im Kriege gefallenen Mitglieder***

Peter Evertz
Hermann Klinkhammer
Ludwig Koch
Wilhelm Linden
Hubert Pütz

Josef Reger
Peter Schäfer
Andreas Schildgen
Josef Sieberath
Fritz Weiß

***Ebenfalls gedenken wir
allen Verstorbenen und
Gefallenen, deren persönliche
Daten wir nicht mehr
ermitteln konnten.***



Mit uns schneiden Sie immer gut ab...



BS
BERG & SCHMID
SÄGETECHNIK

Berg & Schmid GmbH
Hofener Weg 15, 71686 Remseck
Tel. 071 46 89 54-0, Fax 9 18 30
www.bergundschmid.de
info@bergundschmid.de

Partner der Firma TEAM, Industriebedarf, Kall

RHODIUS

Partner und Lieferant der
Fa. TEAM Industriebedarf, Kall

Nach dem Spiel ist ...



Wir gratulieren dem FC Scheven zum 75-jährigen Bestehen
und
wünschen alles Gute für die Zukunft

Joachim Cremer GmbH

Garten- & Landschaftsbau

info@GartenLandschaft-JoachimCremer.de

www.GartenLandschaft-JoachimCremer.de

Gartenpflege & -gestaltung
Pflasterarbeiten
Zaunbau

Heidehof
53925 Kall-Scheven

Tel.: 02441/776606

Fax: 02441776608



Werbung FDP

Danksagung

An dieser Stelle möchten wir, der FC Scheven, die Gelegenheit nutzen, um all denen Danke zu sagen, die im Laufe der 75-jährigen Vereinsgeschichte unseren Verein unterstützt haben oder für uns als Sportler am Ball waren.

75 Jahre, das ist schon eine lange Zeit, in der beim FC Scheven sowohl sportlich als auch im Hinblick auf die Infrastruktur so manches bewegt wurde.

Die Bedingungen und Anforderungen, die sich einem Verein über die Länge der Zeit stellen, wechseln stetig und sind von vielen äußeren Einflüssen abhängig. Mit Stolz können wir zurückblickend sagen, dass sich der FC Scheven diesen Gegebenheiten immer gestellt hat und hieraus viel Positives, zum einen für sich als Verein, zum anderen für das Dorf Scheven, bezogen hat.

Ein besonderer Dank gilt allen Vorständen des FC Scheven, die im Laufe der Jahre federführend die Verantwortung für den Verein übernommen haben.



Z	ü	ll	GmbH
Gebr.			
HAUSTECHNIK		Heizung - Sanitär - Klima	
<small>Gebr. Züll GmbH · Werner-Schumacher-Straße 3 · 53925 Kall</small>			

Ein weiterer Dank geht an die Schevener Fans und Unterstützer. Denn eins ist klar, neben dem Vorstand – wir nennen ihn Bienenkönigin – benötigt man natürlich auch ein Bienenvolk, welches den Verein bei der Bewältigung der vielen Aufgaben fachkräftig unterstützt. Auf diese fleißigen Bienen sind wir besonders stolz, denn sie waren beim FC Scheven immer da und haben maßgeblich dazu beigetragen, dass wir in diesem Jahr unser 75-jähriges Vereinsjubiläum feiern dürfen. Auch ein Jubiläum stellt eine gewisse Herausforderung dar, bei der es viele Aufgaben zu bewältigen gilt. Schließlich möchten wir ein Stück Geschichte gebührend feiern.

Daher geht ein besonderer Dank an all diejenigen, die mit viel Freude und Einsatz die Jubiläumsfeierlichkeiten vorbereitet haben. In diesem Sinne denken wir, dass wir unsere Hausaufgaben gemacht haben und freuen uns auf ein tolles Jubiläumstfest.

Danken möchten wir auch den fleißigen Helfern, die bei der Erstellung der Festschrift mitgewirkt haben, sowie allen Werbeträgern und den vielen nicht genannten Sponsoren, die durch ihre finanzielle Unterstützung diese Festschrift ermöglicht haben.



Harald Pietrzak · Metallbau Pietrzak · Rudolf-Diesel-Str.36 · D-53879 Euskirchen

Trapezgewinde · Lineartechnik · Antriebstechnik · Fertigung · Zubehör



www.metallbau-pietrzak.de

Tel 02251 777 20 60

Fax 02251 777 20 65

info@metallbau-pietrzak.de

**FEIN ist der Spezialist für professionelle
und extrem zuverlässige Elektrowerkzeuge.**

Das FEIN Akku-Programm ist einzigartig, zuverlässig und extrem ausdauernd.

FEIN. Überwältigende
Elektrowerkzeuge.



C. & E. Fein GmbH, www.fein.de

Partner und Lieferant der Fa. Team, Industriebedarf, Kall



seit 1920



STEINMETZ-WERKSTÄTTEN

SIMONS GMBH

MECHERNICH



NATUR
STEIN
Handwerkliche Qualität

Grabdenkmale • Individuelle Beratung
Große Ausstellungsfläche • Eigene Sägerei und Herstellung
Einzelstücke zu Sonderpreisen

**Simons · 53894 Mechernich · Stiftsweg 16
Telefon 0 24 43 / 21 68 · Fax 0 24 43 / 86 10**

Impressum

Der Herausgeber dieser Festschrift ist der FC Scheven 1940 e.V., vertreten durch seinen Vorsitzenden, Karl-Josef Klinkhammer, Ringstraße 16, 53925 Kall-Scheven.

Die durch den Herausgeber erstellten Inhalte dieser Broschüre unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers. Kopien von Seiten dieser Broschüre sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.



**DAS AUTOHAUS SCHODDEL-TIMM
GRATULIERT DEM FC SCHEVEN
ZUM JUBILÄUM.**